WERBERING VORCHDORF

OKTOBER 2014

vorchdorfer Tipp

AUS DEM MARKT VOLLER LEBEN

ANZBL 94A465501, AN EINEN HAUSHALT, VERLAGSPOSTAMT 4600 WELS, P.B.B., AUFLAGE: 17.000 EXEMPLARE
VORCHDORF, LAAKIRCHEN, ROITHAM, BAD WIMSBACH, STEINERKIRCHEN, EBERSTALZELL, PETTENBACH, SCHARNSTEIN, GRÜNAU, ST. KONRAD, GSCHWANDT, KIRCHHAM

Orientierung im Kennzeichendschungel
Seite 13

Café HÄFERL
novum CAFÉ LOUNGE BAR
Zwei Lokale. Ein Genuss.

Werbering wirft Notenpresse an

Kaum bringt die Europäische Zentralbank einen neuen 10-Euro-Schein in Umlauf, zieht auch der Vorchdorfer Werbering mit frisch gedrucktem Geld nach:
In den nächsten Tagen präsentieren sich die Werbering-Gutscheine in neuer Aufmachung. Die in allen Werberingmitgliedsbetrieben einlösbaren Gutscheine sind quasi die Papierform des Laudachtalers. Die beliebten Gutscheine eignen sich ideal als Geschenk und sind in den Vorchdorfer Banken erhältlich.

Gabor
Sie suchen –
wir finden …
mehr dazu
Seite 15!

www.susanne-anziehend.at
4655 Vorchdorf
Bahnhofstr. 26
07614/8415

susanne anziehend

Gatsby
Ihr Platz an der Bar.
Mehr auf Seite 19.

WAS IST LOS?

IN VORCHDORF UND UMGEBUNG

VORCHDORF

freitags Bauernmarkt: gegenüber Gh. Ziegelböck, 14 - 17 Uhr

OKTOBER

16. **Vortrag Übersäuerung und fünf Elemente Ernährung**, Leitung Mag. Albert Sprung, Christine Winter; kl. Pfarrsaal, 19 Uhr; keine Anmeldung erforderlich, freiw. Spende
17. **„Loriot Meisterwerke" – Warum Männer und Frauen nicht zusammenpassen!** Edi Jäger & Anita Köchl, Kitzmantelfabrik, 20 Uhr
18. **Blitzgneisser-Workshop** – Schnuppere ins Otelo Elektrobasteln (ab 13 J.) bitte anmelden! Otelo, 14 Uhr
18. **Yoga** mit Judith (Otelo), auch für Anfänger, Spiegelsaal, 18 Uhr
20. **Mitinhaberversammung** der Raiffeisenbank Salzkammergut, Bankstelle Vorchdorf, Hoftaverne Ziegelböck, 19 Uhr
21. **Tönen** – über die Heilkraft des Singens, Summens, Tönens; Otelo, 20 Uhr
23. **Partnerschaft, die Partner schafft – es ist nie zu spät, glücklich zu sein!** Evang. Gemeindezentrum, 19 Uhr
23. **„Wer bin ich" – die eigene Persönlichkeit stärken**; Näheres dazu Seite 5; Kitzmantelfabrik, 19.30 Uhr
23. **Soziales Lernen in der Kindheit**, Referentin Andrea Eder, Spielgruppenleiterin; Schloss Hochhaus, 20 Uhr
24. **Dynaudio's Product Manager Roland Hoffmann enthüllt neuen Lautsprecher von Dynaudio! Österreichpremiere!** Hifi Studio Stenz, ab 14 Uhr
24. **Vortrag** der Öffentl. Bibliothek: **„Loslassen ohne zu vergessen"** von DI Dr. August Höglinger, Gh. Ziegelböck, 19.30 Uhr; Näheres dazu bei unserer Buchvorstellung Seite 12
25. **LAN-Party** – gesammeltes Spielen am PC, Otelo, 18 Uhr
25. **FireDay**, Einlass 19 Uhr, Näheres auf: www.ff-vorchdorf.at

26. **Frühschoppen der FF Vorchdorf**, Nähe Sicherheitszentrum, beheiztes Festzelt, musikal. Umrahmung Musikverein Siebenbürger, Humorist: Discobauer; Einlass ab 9 Uhr
26. **Badminton-Bundesliga**, Sporth., 10 Uhr
26. **Fotografieren im Herbst – Gosausee**, Treffpunkt SchwarzelmüllerP 8 Uhr
26. **Wanderung in Pettenbach** mit Naturfreunden Pettenbach, Treffpunkt SchwarzelmüllerP 12.45 Uhr; Org. Hermann Neustifter, Tel. 8971
26. **Brettspielnachmittag** im Otelo, 14 Uhr
27. **DenkBAR Elektromobilität** – Neuigkeiten und Ideen, Otelo, 19 Uhr
29. **Zumba Fitness** mit Andrea Richter, Anmeldung SMS 0699/11234439; Pfarrsaal, 19.30 und 20.20 Uhr
30. **Zumba Fitness** mit Andrea Richter, Anmeldung SMS 0699/11234439; Pfarrsaal, 19.00 und 19.50 Uhr
30. Vortrag des Wirtschaftsbundes: **„Selbstanzeige. Finanzpolizei. Wie vermeide ich Strafverfahren?"** Gh. Ziegelböck, 19.30 Uhr
30. **Gut gemacht! Die Kraft von Worten in der Kindererziehung.** Ref. Sabine Reichsthaler, Dipl. Mentaltrainerin; Schloss Hochhaus, 20 Uhr
31. **3D Drucker-Workshop,** Einführung ins 3D Drucken, Otelo, 18 Uhr
31. **Halloween-Party im Gatsby und in der Fuzzy-Bar**

NOVEMBER

3. **Mama-Baby-Yoga,** Info und Anmeldung Diplom-Hebamme Julia Nademleinsky, Tel. 0699/10826039
4. **Hypnose – Entspannungsreise**, Anm. otelovorchdorf@gmail.com; Ltg. Selena Grundner; Otelo, 20 Uhr
5. 11. **Yoga in der Schwangerschaft**, Spiegelsaal, 19 Uhr; Info und Anm. Dipl.-Hebamme Julia Nademleinsky, 0699/10826039
5. **Naturfreunde-Fotoklub**, Volksheim, 19.30 Uhr
6. **Vortrag „Glückliche Kinder – stolze Eltern"**, Schloss Hochhaus, 20 Uhr
7. **Hausmodenschau bei Susanne.anziehend**, 15.00 und 18.00 Uhr
7. **1916 - 1918, 2 Jahre im Orient im Kriegseinsatz**, Veronika Pitschmann über ihren Großonkel Karl Radner. Schloss Hochhaus, 19.30 Uhr
8. **Jahresfeier im Gatsby**
11. **Stammtisch für pfleg. Angehörige**, Gh. Denk, 20 Uhr
12. **Naturfreunde-Wanderung in Oberschlierbach**
13. **Vortrag „Schachmatt den negativen Gedanken"**, Urkornhof Kammerleithner, Point 11, 19 Uhr
13. Siebenbürger Vorchdorf: **Filmpräsentation „Auf den Spuren des Trecks"**; Kitzmantelfabrik, 19 Uhr; Seite 11

15. **STEREO Chefredakteur Matthias Böde bei uns im Studio! Thema: Medienvergleich!** Hifi Studio Stenz, ab 9 Uhr
15. **70 Jahre Siebenbürger Vorchdorf – Festabend Kultur, Kirche, Kulinarik**, Kitzmantelfabrik, 17 Uhr
15. **Krönungsball** der Faschingsgilde Voridori, Gh. Ziegelböck, 19 Uhr
8. **Jahresfeier in der Fuzzy-Bar**
16. **Siebenbürger-Festgottesdienst**, Ev. Heilandskirche, 9 Uhr
18. **Kangatraining**, Musikschule, 9 Uhr; Anmeldg. M. Vielhaber 0699/12160000
18. Kbw-Vortrag: **Krank ohne Grund – Wie unsere Ernährungsgewohnheiten unseren Stoffwechsel stören**, mit Dr. Markus Stöcher, Pfarrsaal, 19.30 Uhr
19. **Informationen – Genuss & Netzwerken: Alles über Steuern, Förderungen und Betriebsvorsorgen**, Näheres dazu Seite 6, Kitzmantelfabrik, 19 Uhr
20. **Buchpräsentation Hausmannskost nach den 5-Elementen**, Leitung Mag. Albert Sprung, Christine Winter; kl. Pfarrsaal, 19 Uhr; keine Anmeldung erforderlich
22. **Herbstkonzert** der Marktmusik Vorchdorf, Sporthalle, 20 Uhr

23. **Natufreunde-Wanderung Traunfall**

DEZEMBER

13./14. Dez. **Geburtsvorbereitungskurs für Paare.** Info und Anm. Dipl.-Hebamme Julia Nademleinsky, 0699/10826039

GRÜNAU

OKTOBER

24. - 26. **Almjodler mit Helmut Wittmann**, JUFA-Hotel

AKTUELLES AUS DER KATHOLISCHEN Pfarre VORCHDORF

OKTOBER

19. **Sonntag der Weltkirche – Tag der Älteren**, 9.30 Uhr Messfeier
25. **Diözesantag der Männer**, Festvortrag zum Jahresthema von DDr. Paul Eiselsberg, Bildungshaus Schloss Puchberg, Abfahrt der Männer 8.15 Uhr beim Pfarrhof

NOVEMBER

1. **Allerheiligen**, Wortgottesdienst um 14 Uhr anschl. Friedhofgang
7. **Infoabend für Firmlinge**, Pfarrsaal, 17 Uhr
9. **Fußwallfahrt** in die Heiligenleithen, Abgang bei Pfarrkirche 6 Uhr; Festmesse um 9 Uhr
11. **Seniorennachmittag**, Vortrag Lebensbegleitung im Alter, kl. Pfarrsaal, 14 Uhr
15. KFB – Wir fahren zum **Musical Oliver** nach Bad Hall, Anmeldung und Info im Pfarramt
16. **Elisabethsonntag**, PfadfinderInnen gestalten Messe um 9.30 Uhr
Pfarrkaffee der Kath. Jungschar
23. Christkönigsfest, 9.30 und 19.30 Uhr **Jugendgottesdienste** – die Kath. Jugend lädt herzlich ein!

ROITHAM

OKTOBER

18. **Liederabend** der öffentl. Bücherei mit dem **Ensemble Roulette**, Pfarrheim, 20 Uhr
23. **Vorlesestunde** für Kinder ab 4 Jahren, Bücherei, 16 - 17 Uhr
25. **Sagenstunde** für inder ab 8 Jahren zum Thema „Hexen", Bücherei, ab 16 Uhr
25. **Musikerball**, Gh. Forstinger, 20 Uhr
26. **SV-Promot Wandertag**, Start Sportplatz, 9.30 Uhr
27. 10 - 21. 11. **Ausstellung** des Siedlervereins in der Raiffeisenbank

NOVEMBER

3. **Sprechtag der PVA**, Gemeindeamt, ab 16 Uhr
11. **Martinsfest** des Pfarrcaritas Kindergartens, Treffpunkt Kirche, 17 Uhr
14. KBW/Kulturausschuss: **Kabarett „Humorsapiens"**, Gh. Forstinger, 20 Uhr
22. **Glühweinstand** des Siedlervereins, ehem. ASI-Halle ab 16 Uhr
24. - 26. **Adventkranzbinden** der KFB, Pfarrheim, ab 8 Uhr

Weitere Veranstaltungshinweise Seite 3 und 4

ÄRZTEDIENST VORCHDORF

16. Okt. Dr. Westreicher
17. Dr. Claudia Westreicher
18./19. Dr. Westreicher
20. Dr. Ozlberger
21. Dr. Gruber
22. Dr. Hohn
23. Dr. Westreicher
24. Dr. Theresa Gruber in Ord. Dr. Ozlberger
in Ord. Dr. Gruber
25./26. Dr. Ozlberger
27./28. Dr. westreicher
29. Dr. Hohn
30. Dr. Westreicher
31. Dr. Theresa Gruber in Ord. Dr. Ozlberger
1./2. 11. Dr. Gruber
3. Dr. Julia Kainzer in Ord. Dr. Ozlberger
4. Dr. Gruber
5. Dr. Hohn
6. Dr. Westreicher
7. Dr. Hohn
8./9./10. Dr. Ozlberger
11. Dr. Gruber
12. Dr. Hohn
13. Dr. Ozlberger
14. Dr. Gruber
15./16. Dr. Hohn
17./18. Dr. Ozlberger
19. Dr. Hohn
20./21. Dr. Westreicher
22./23. Dr. Theresa Gruber in Ord. Dr. Ozlberger
24. Dr. Ozlberger
25. Dr. Gruber
26. Dr. Hohn

Dr. Gruber 07614/6394
Dr. Hohn 07614/8274
Dr. Ozlberger 07619/2014
Dr. Theresa Gruber 0650/8222102
Dr. Westreicher 07614/6225

APOTHEKENDIENST

16. 10. Almtal
17. - 19. Traun
20. A1.Apotheke
21. Helios
22. Almtal
23. Traun
24. - 26. A1.Apotheke
27. Helios
28. Almtal
29. Traun
30. A1.Apotheke
31. Helios

1. - 2. Helios
3. Almtal
4. Traun
5. A1.Apotheke
6. Helios
7. - 9. Almtal
10. Traun
11. A1.Apotheke
12. Helios
13. Almtal
14. - 16. Traun
17. A1.Apotheke
18. Helios
19. Almtal
20. Traun
21. - 23. A1.Apotheke
24. Helios
25. Almtal
26. Traun

A1.Apotheke 07614/71795
Almtal-Apotheke 07614/6355
Helios-Apotheke 07613/44999
Traun-Apotheke 07613/2242

Änderungen vorbehalten! Unter der Nummer 141 vermittelt die Rettung den Kontakt mit dem zuständigen, diensthabenden Arzt.

KIRCHHAM

OKTOBER

16. - 21. Tischpreiskegeln, Gh. Pöll

17. Festabend „Gesunde Gemeinde" mit **Vortrag** Dr. Markus Stöcher: **Warum wir krank werden und was uns natürlich gesund erhält?** Gh. Pöll, 19.30 Uhr; Näheres dazu Seite …

18. „Ich will keine Schokolade" – Konzert der Sängerrunde Kirchham, Pfarrkirche, 20 Uhr; Eintrittskarten Raika und Gh. Pöll

20. Tanzen ab der Lebensmitte, Gh. Pöll, 14.30 Uhr

23. Kirchhamer stellen ihre Lieblingsbücher vor, Gh. Bauer, 19.30 Uhr

24. Tag der Älteren, Gh. Pöll, 14 Uhr

25. Preisschnapsen, Gh. Bauer, 18 Uhr

27. Tanzen ab der Lebensmitte, Gh. Pöll, 14.30 Uhr

NOVEMBER

8. Musikanten-Stammtisch, Landgasthaus Sonntagbauer, 19 Uhr

11. Stammtisch für pfleg. Angehörige, Gh. Denk, Vorchdorf, 20 Uhr

ST. KONRAD

OKTOBER

17. Pokerturnier, Gh. Silbermair, 19 Uhr

25./26. Sportartikelbasar, Volksschule, Sa 17 - 19 Uhr, So 9 - 11 Uhr

NOVEMBER

8. Herbstkonzert der Ortsmusik, Turnsaal, 20 Uhr

20. Konzert Zellberg Buam, Gh. Silbermair

LAAKIRCHEN

OKTOBER

18. Wintersportartikel-Tauschaktion, ehem.HS Nord, 9 - 17 Uhr

18. Pfarr-Flohmarkt, Hof Schloss Lindach, 8 - 14 Uhr

19. Benefizkonzert von den Troubadours, Pfarrkirche Laakirchen, 19 Uhr

21. Gesund-Essen nach Lust und Laune?, Ernährungswissenschafter Mag. Christian Putscher, Pfarrsaal Laakirchen, 20 Uhr

23. Lesung „Unser Friaul – Menschen, Feste, Gärten, Wein" und Weinverkostung, Neues Rathaus, 19 Uhr

24. Wochenmarkt, Allerheiligen-Gestecke vom Feichtlgut

24. Klimabündnis – **Radtour und BesichtigungRapsölmühle Vorchdorf**, Treffpunkt Neues Rathaus, 14.30 Uhr

25. Fußwallfahrt nach Maria Puchheim, Treffpunkt Ehrenfeld, 8 Uhr

25. Erste Hilfe Säuglings- und Kleinkinder-Kurs, EkiZ Koala, 9 - 15 Uhr

26. „Liebst du Vergnügungen mehr als Gott" – Vortrag Zeugen Jehovas, Königreichssaal, 9 Uhr

29. Kabarett mit Andreas Vitasek „Sekundenschlaf", Kulturzentrum Alfa Steyrermühl, 20 Uhr

NOVEMBER

5. Kino Lindach „Lunchbox", bei Matuschka-Gablenz, Lindach 4, 19.30 Uhr

8. Kabarett mit Mike Supancic „Ich bin nicht allein"; Kulturzentrum Alfa, 20 Uhr

15./16. Laakirchner Martinimarkt, Kunsthandwerk – Brauchtum – Volkskultur; Kulturzentrum Alfa Steyrermühl, jew. 9 18 Uhr

15. Geburtsvorbereitungskurs, 9 - 18 Uhr, Anmeldg. 0664/1110129 R. Bachmair

18. Kbw-Vortrag: „Wie kocht man einen Frosch?" – Tipps für eine erfolgreiche Burn-Out Vorbeugung mit Gisela Steinkogler; Pfarrsaal, 20 Uhr

21. Kabarett mit Geri Seidl „Bitte. Danke."; Kulturzentrum Alfa, 20 Uhr

Seminar- und Bildungshaus Villa Rosental, Laakirchen. Anmeldg. Tel. 07613/45000

OKTOBER/NOVEMBER

jeweils 19 Uhr

20. Entspannungstraining mit New Health, Schnupperabend

23. Vortrag: **Die Liebe in Patchworkfamilien**

27. Infoabend **Intensivlehrgang Coaching**

3.11. Infoabend **Ausbildung zum Resilienztrainer**

5. Infoabend **Familienaufstellung**

6. Infoabend **Lehrgang Supervision**

SCHARNSTEIN

OKTOBER

17. Vernissage „Mutter Erde und die Welt der Träume", Insel, 19.30 Uhr

19. Finissage „mysterium lebensfluss", Geyerhammer Museum, 16 - 18.45 Uhr

Vortrag „Vom Sömmern und Chasen auf einer Schweizer Alp", Insel 19 Uhr

22. Mama Insel, für Mamas und Kinder; Insel, 14.30 Uhr; 0699/12160000

22. Erste-Hilfe-Säuglings- und Kindernotfallkurs, Einsatzzentrum Scharnstein, 19 - 22 Uhr

23. Tragen – gesund und bequem; Anmeldg. bei Trageberaterin Manuela Vielhaber 0699/12160000; Insel, 14.30 Uhr

24. Achtsamkeit im Alltag – Kraft aus der eigenen Mitte, Beginn einer 3-teiligen Workshop-Reihe; Anmeldung bis 21. 10.; Insel, 18 - 21 Uhr

25. „Die schöne Müllerin", Liederzyklus von Franz Schubert mit **Christian Havel**, Tenor und **Elena Kondratenko**, Klavier; Landesmusikschule, 19.30 Uhr

29. Ich hab was zu sagen – Eine Mitmachstunde zum Ausprobieren; Insel, 19 Uhr

30. Prekanga – dein kugelrundes Workout; 17 Uhr, Anmeldg. 0664/ 1110129

NOVEMBER

4. Stammtisch für pfleg. Angehörige, Gh. Thann, 20 Uhr

8. Bauernmarkt, Kirchenplatz Scharnstein, 9 - 11.30 Uhr

8. Geburtsvorbereitungskurs, 9 - 18 Uhr, Anmeldg. 0664/1110129 R. Bachmair

8. Rat Big Band Konzert mit CD-Präsentation, LMS, 20 Uhr

12. Abend der Sehnsucht nach Leben, Pfarrkirche Scharnstein, 19 Uhr

13. „Zu Fuß durch das Gebiet der Nationalparks" (Gesäuse und Kalkalpen), Gh. Silmbroth, Viechtwang, 19.30 Uhr

14./15. Messezeit – 6 Hausmessen in Scharnstein

14./15./16./21./22./23. Theateraufführung, Pfarrheim Scharnstein, 20 Uhr

17. Kangatraining, Musikschule, 8.45 und 10.15 Uhr Uhr; Anmeldg. M. Vielhaber 0699/12160000

20. PREKANGA – dein kugelrundes Workout; 17 Uhr, Anmeldg. 0664/ 1110129

23. Ausstellung der Waldvögel, Gh. Schobermühle, 9 - 16.30 Uhr

EBERSTALZELL

OKTOBER

19. Pfarrcafé

19. Kinderkirche „In meinem kleinen Apfel", Pfarrheim, 9 Uhr

20. Mutterberatung, Altenheim, 16 - 16.30 Uhr

22. Zwergal-Treff, Spielgruppenraum, 9.30 Uhr

24. Halloween, Reichlgut, Einlass ab 17.30 Uhr

25. Herbstkonzert des MV Eberstalzell, Turnsaal NMS

29. Vortrag „Homöopathie – eine Erklärung", Dr. Bernhard Zauner, Gemeindeamt OG, 19.30 Uhr

NOVEMBER

7. Seniorennachmittag des Seniorenbundes

7. Theater-Premiere „Schöne Bescherung", Komödie von Anthony Neilson, Altenheim Festsaal, 19.30 Uhr

8. Papa-Kind-Frühstück, Bambinchen, Altenheim, 8.30 Uhr, Anmeldung 0680/1126439

8. Volleyball-Meisterschaft Landesliga Damen, NMÍ Turnsaal, 13 Uhr

8./14./16. Theater „Schöne Bescherung", Komödie von Anthony Neilson, Altenheim Festsaal, 19.30 Uhr

11. Senioren-Stammtisch mit Spielenachmittag, Gh. Buchecker, 14 Uhr

12. Zwergal-Treff, Spielgruppenraum, 930 Uhr

15. Mundharmonika-Konzert, Gh. Kölblinger

15./16. Buch- und Spieleausstellung, EZA-Markt und Pfarrcafé, Pfarrheim

BAD WIMSBACH

OKTOBER

18. SKW 1933 Heimspiel WSC Hertha

18. Schilchersturm-Verkostung, Marktplatz, 10 Uhr

19. Pfarrkaffee

20. Start Kinderturnen

23. Seniorenbund-**Herbstwanderung**

23. Krimilesung der Bibliothek von und mit **Herbert Dutzle**r, VS, 19.30 Uhr

24. KBW – **Impresiones bolivianas** – **Eine Reise zu Freunden nach Bolivien**, Gerti und Gottfried Wurm berichten, Veranstaltungserlöse fließen Projekt in Bolivien zu; Pfarrheim, 19.30 Uhr

25. SKW 1933 **Heimspiel Ranshofen**

31. Halloweenparty Schloss Meierhof

NOVEMBER

2. SKW 1933 **Heimspiel** Sattledt

4. FF Bad Wimsbach N. **Blutspendeaktion**

6. Pensionisten-**Rundwanderung** Laakirchen, 10 Uhr

7. Betreuungsring Daheim **Sozialberatungsstelle**

7./8. November Rain Schloss Meierhof

8. SKW 1933 **Heimspiel** St. Marienkirchen

11. KBW **Vortrag** mit **Dr. Friedrich Ortner „Die Tragödie des Syrischen Bürgerkriegs und die Ohnmacht der Medien"**, Pfarrsaal, 19.45 Uhr

14. SKW 1933 **Halbzeit-Feier**

14. Ball der Senioren im Brucknerhaus

19. Pensionistenbund-**Kaffeetreff**, Diakoniewerk, 14 Uhr

25. KBW **Vortrag „Brauchtum ist schön"**

STEINERKIRCHEN

OKTOBER

18. OÖ. Schuhplattler-Bewerb, Bauhof „SteinZell", Sportstraße 6, Beginn 18 Uhr-Uhr

28. Feier der runden und halbrunden Geburtstage im Pfarrsaal sowie **Tanzen** ab der Lebensmitte jeden Dienstag, 16.30 Uhr

NOVEMBER

8./9. Martinimarkt Steinerkirchen, Sa 9 - 18 Uhr, So 9 - 17 Uhr

15. Kipf'l Film: „Monsieur Claude und seine Töchter" Pfarrsaal, 20 Uhr

PETTENBACH

OKTOBER

25. Kalligrafien und Exlibris, Ausstellungseröffnung, Schrift- und Heimatmuseum Bartlhaus, 14 Uhr

25. Film-Tipp: „Wir sind die Neuen", Musikschule, 20.15 Uhr

26. Ortslauf, Haribo Kinderlauf und Fit- und Funlauf, 10 Uhr

NOVEMBER

1. Lesung mit Hape Schreiberhuber, „Die Frau und die Landschaft von Stefan Zweig", Bartlhaus, 19.30 Uhr

4. Kräutervortrag, Gemeinde, 20 Uhr

8. Sonderpostamt, 8 - 13 Uhr

8. Bauernmarkt, Arkadengang der Marktgemeinde, 8.30 - 11 Uhr

9. Leonhardirit, 9 - 12 Uhr

11. Schlüsselübergabe Faschingsgilde Sauzipf, Gemeinde, 11.11 Uhr

14./16. Seitenblicke Fotoklub, Musikschule, Sa 20 Uhr, So 15 Uhr

21. Abschlusswanderung Seniorenbund, anschl. Rückblick und Vorschau im Gh. Schauflinger

GSCHWANDT

OKTOBER

5. Erntedankfest

18. Chorkonzert der Sängerrunde, Veranstaltungshalle, 19.30 Uhr

15 Jahre Gesunde Gemeinde Kirchham

Ein Grund zum Feiern!

B.A.

Projektleitung v.l.n.r.: Gusti Klinglmair, Manuela Brunnthaler-Moser, Hermine Halbig und Sozialausschuss-Obmann Ingo Dörflinger, ABL

Im Frühjahr 1999 wurde auf Anregung des damaligen Kultur- und Sozialausschussobmannes und heutigen Bürgermeisters Hans Kronberger die Projektgruppe „Gesunde Gemeinde" gegründet und der Beitritt zum Netzwerk „Gesunde Gemeinde" des Landes OÖ beschlossen.

Als erste Leiterin der Projektgruppe stellte sich dankenswerterweise Andrea Eder zur Verfügung. Ihr folgten Hermine Halbig, Mag. Claudia Spitzbart und derzeit wird die Projektgruppe von Manuela Brunnthaler-Moser und Gusti Klinglmair geleitet. Das engagierte Kirchhamer Gesundheitsteam hat in diesen 15 Jahren mit verschiedensten Aktivitäten und Veranstaltungen dafür gesorgt, dass das Gesundheitsbewusstsein der Kirchhamer Bevölkerung wesentlich gesteigert werden konnte.

Festabend am Freitag, 17. Okt. im Gh. Pöll um 19.30 Uhr mit Vortrag von Dr. Markus Stöcher zum Thema **Warum wir krank werden und was uns natürlich gesund erhält?!**

„Gesundheit ist kein Geschenk, sondern eine individuelle Aufgabe", sagt der populäre Genetiker und geprüfte Präventologe Dr. Stöcher und verbindet dabei wissenschaftliche Erkenntnisse, naturheilkundliche Methoden und Erfahrungen aus der Präventionspraxis!

Ein spannender wie interessanter Vortrag steht uns bevor. Nützen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie den Festabend der Gesunden Gemeinde Kirchham.

Eintritt: Freiwillige Spenden!

B.A.

Verkaufstrainer mit Herz und Biss

Kronertraining für erfolgreiches Verkaufen

Neu beim Werbering Vorchdorf Markus Kroner

Der Vorchdorfer Wirtschafts- und Persönlichkeitstrainer Markus Kroner begleitet Außendienst- und Telefonverkäufer auf dem Weg zu dauerhaftem Verkaufserfolg. Sein Rezept dabei: zuerst kommt die Persönlichkeit und dann die Technik. Denn Verkaufen ist eine Herzensangelegenheit.

Wäre Markus Kroner vernünftig gewesen, wäre er heute eine Führungskraft im sicheren Schoß eines großen österreichischen Versicherungsunternehmens. Als seine Anstellung dort ausverhandelt war und der Personalchef ihm den Arbeitsvertrag zur Unterschrift reichte, legte der Vorchdorfer Verkaufsprofi spontan den Stift aus der Hand und sagte: "Tut mir leid, ich kann nicht."
Statt dessen absolvierte Kroner die Ausbildung zum Wirtschaftscoach an der Spes-Akademie, an der anschließend auch selbst unterrichtete – mit reichlich praktischer Erfahrung. Denn das Verkaufen hat der gelernte Kunststoffverarbeiter von der Pike auf bei einer Versicherung und einer Bank gelernt.

Es beginnt im Kopf
„Ich wollte mir selber treu bleiben und frei sein", sagt Kroner rückblickend über seine Entscheidung, sich vor rund drei Jahren als Coach selbstständig zu machen und das Beratungsunternehmen Kronertrainig zu gründen. Sich selbst treu zu sein, ist für Kroner auch die Grundlage jedes echten Verkaufserfolges. Der Schlüssel dazu liegt in einer positiven Lebenseinstellung. Die beginnt im Kopf.
Dem entsprechend beginnen die sechstägigen Verkaufstrainings von Kroner bei den Gedanken: *„Zuerst kommt die Auseinandersetzung mit den Einstellungen und Glaubenssätzen."*

Mit Vertrauen
Sein Ziel sei es, dass die Verkäufer authentisch und mit sich im Reinen seien. Nur dann könne man mit Herz und Biss arbeiten. Das sei die Grundlage für das Vertrauen zwischen Verkäufer und Kunden: "Vertrauen ist das größte Verkaufsmotiv in unserer Zeit." Der Rest sei Technik – Präsentieren, Einwände verstehen, Argumentieren, Verhandeln. Das vermittelt Kronertraining ganzen Verkaufsteams wie auch in Einzelcoachings.
Der Erfolg gibt Kroner recht. *»Nach seiner Schulung konnten wir den Umsatz bereits in den folgenden Monaten um 27 % steigern"*, freut sich ein Kroner- training-Kunde. *„Selbst die erfahrenen Verkäufer, deren Umsätze schon top waren, konnten ihren Deckungsbeitrag erhöhen. Der Verkaufsleitfaden, den wir eintrainiert haben, ist eine enorme Erleichterung"*, schwärmt ein anderer.

Selber im Verkauf
So gerne Kroner sein Wissen weitergibt, so gerne wendet er es noch immer selber praktisch an: *„Neben den Coachings übernehme ich für Unternehmen auf Wunsch auch selber für eine bestimmte Zeit die Vertriebsleitung und den Verkauf"*, sagt der langjährige Obmann und Stabführer der Siebenbürger Musik. Bei diesen interimistischen Leitungsaufgaben kommt ihm das Engagement im Musikverein besonders zu Gute: *"Hier habe ich gelernt, dass es nur einen Weg zum erfolgreichen Führen gibt: Begeisterung und Emotion."*
Markus Kroner
Telefon: 0699 10 49 06 25
markus@kronertraining.at
www.kronertraining.at

Die eigene Persönlichkeit stärken

Werbering-Veranstaltung mit Markus Kroner

Verkaufen ist das tägliche Brot von Markus Kroner. Gesprächs- und Argumentationstechniken, die dabei hilfreich sind, beherrscht der Vorchdorfer Wirtschafts- und Persönlichkeitstrainer zur Genüge und aus dem Effeff.

Doch wahrer Verkaufserfolg beruht nicht auf Methoden, sondern auf Selbstvertrauen. Wie man dazu gelangt, zeigt Kroner auf Einladung des Vorchdorfer Werberings am **Donnerstag, dem 23. Oktober um 19.30 Uhr in der Kitzmantelfabrik**.
„Wer sich selbst Vertrauen schenkt, bekommt auch das Vertrauen der anderen geschenkt", sagt Kroner, *„und Vertrauen ist die eigentliche Währung im Verkauf."* Mehr denn je zuvor ist Verkaufen Vertrauenssache. Erfolg dabei hat, wer seine Stärken entdeckt und im Vertrauen auf sich selbst von innen her zu einer positiven Lebenseinstellung gefunden hat.
Markus Kroner: *„Eine positive Lebenseinstellung macht es möglich, den Kunden von Herzen ernst zu nehmen und ihm aufrichtig zu begegnen. Das ist die wahre Grundlage von erfolgreichem Verkauf."*

Markus Kroner: „Wer bin ich? – Meine Persönlichkeit als Stärke entdecken"
Do, 23.10., 19.30 Uhr, Kitzmantelfabrik
Eintritt: inklusive Buffet für Werbemitglieder € 19,–, für Nichtmitglieder € 25,–

STEUER-TIPP
Mag. Manfred Schima

GmbH als „Selbstbedienungsladen"?

Gerade bei mittelständischen GmbHs kommt es häufig vor, dass einem Gesellschafter zur Finanzierung privater Ausgaben ein Darlehen gewährt wird. In der Regel werden die betreffenden Beträge bei der GmbH auf einem sogenannten „Verrechnungskonto" verbucht, gesonderte schriftliche Vereinbarungen (zB Darlehensvertrag) zwischen GmbH und Gesellschafter gibt es häufig nicht. Genau dieses Fehlen fremdüblicher Verträge betreffend Darlehenshöhe, Laufzeit, Verzinsung, Besicherung etc. nimmt die Finanzverwaltung immer öfter zum Anlass, die Darlehensgewährung in eine sogenannte **„verdeckte Gewinnausschüttung"** (vgA) umzudeuten, mit der Konsequenz, dass dem Gesellschafter vom gesamten Darlehensbetrag **KESt** in Höhe von **25%** vorgeschrieben wird – wird die KESt von der GmbH bezahlt, beläuft sich diese sogar auf 33%! Der Verwaltungsgerichtshof (VwGH) misst im Gegensatz zur Finanzverwaltung dem Vorliegen schriftlicher Vereinbarungen weniger Bedeutung bei; für ihn ist vor allem relevant, ob der Gesellschafter ausreichend Bonität besitzt, um die von der GmbH geborgten Beträge wieder an diese zurück zu bezahlen – ist dies der Fall, liegt nach Ansicht des VwGH eine vgA eher nicht vor. In der Praxis wird sich – insbesondere bei größeren Beträgen – die Abfassung entsprechender Darlehens-/Kreditverträge zur Risikominimierung jedenfalls empfehlen.

BNP WIRTSCHAFTSTREUHAND
BNP Wirtschaftstreuhand und Steuerberatungs GmbH
Im Kellerfeld 11a, 4655 Vorchdorf
Tel. 07614/6202-0 Fax 07614/6206-60
E-Mail: office-vorchdorf@bnp.at www.bnp.at

Jedes Wochenende im November empfehlen wir

Gerichte vom Wild

sowie unser

Ganslessen

vom 6. – 9. November

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gerne reservieren wir für Sie auch für
Familien-, Firmen- oder Weihnachtsfeiern.

Tel. 07619/2012
4656 Kirchham 15
Homepage: www.gasthaus-bauer.at
info@gasthaus-bauer.at

Landespreis für „Via Alm"

Veronika Pitschmann und Ingrid Huemer wurden im Zuge des Umweltkongresses im Linzer Schlossmuseum für das Projekt „Via Alm – von der Mündung in die Traun bis zu den Quellen im Almsee" ausgezeichnet.

Dieser Preis ist die Auszeichnung OÖs für Menschen und Einrichtungen, die sich um eine zukunftsfähige Entwicklung im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit verdient gemacht haben.

Veronika Pitschmann mit Landesrat Rudi Anschober und Bgm. Leo Bimminger

In der Wanderbroschüre werden Kultur, Natur, Spiritualität und Gastronomie in vier Tagestouren beschrieben.

Weihnachten ohne Christbaum?

Was in den Augen der meisten Kinder die reinste Horrorvorstellung ist, droht nun in Vorchdorf wahr zu werden – bis dato hat sich nämlich noch kein Spender für den traditionellen Weihnachtsbaum am Schlossplatz gefunden.

Egal, wie man nun zu Weihnachten steht: ein Christkindlmarkt ohne festlich geschmückten Baum wäre wohl ein Trauerspiel.
Nun sind Leute gefragt (Waldbesitzer oder Personen, denen eine schöne Fichte oder Tanne zu groß geworden ist), die dem durch eine Baumspende noch rechtzeitig vorbeugen können. Wer das drohende Fiasko abwenden kann, möge sich bei der Marktgemeinde Vorchdorf melden.

Informationen, Genuss & Netzwerken

Aktuelles über Steuern, Förderungen und Betriebsvorsorgen

Der Werbering Vorchdorf, die Steuerberatungskanzlei BNP sowie die Sparkasse Lambach bieten am Mittwoch, den 19. November, um 19 Uhr in der Kitzmantelfabrik Vorchdorf Information und Genuss.

Das Programm:
- Nachhaltige Mitgestaltung des Wirtschaftsstandortes Vorchdorf
- Steuerliche Neuerungen
- Förderungen für Betriebe
- Betriebliche Vorsorge
- Weinverkostung
- Netzwerk-Buffet Jo's Restaurant

Eintritt frei! Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl wird um Anmeldung bis 17. Nov. ersucht: Tel. 07612/65211-11 oder per E-Mail m.mattes@bnp.at ersucht.

Die Wiederauferstehung der Kaffeehauskultur

B.A.

Das Obermeier eröffnet als Café Häferl neu

Unter dem Dornröschenschlaf des ehemaligen Café Obermeier am Vorchdorfer Schlossplatz hat nicht nur die Lebensqualität im Ort gelitten, sondern auch Reinhard Danner, der die Immobilie im Vorjahr gekauft und liebevoll in Stand gesetzt hat. Im November eröffnet der Traditionsbetrieb unter der fachkundigen Leitung von Stefan Windischbauer als klassisches Wiener Kaffeehaus unter dem Namen „Café Häferl" wieder.

Reinhard Danner und Stefan Windischbauer versüßen mit dem Café Häferl Vorchdorfs Zentrum

„Vorchdorf braucht wieder ein richtiges Kaffeehaus" – dieser Gedanke hat Reinhard Danner in den letzten Jahren nicht mehr losgelassen. Nicht nur, weil er selbst ein passionierter Kaffeehausgeher ist, sondern auch, weil er viele Stunden seiner Kindheit im Café Obermeier verlebt hat. Gerne erinnert er sich daran, dass ihm die liebenswürdige Frau Obermeier immer wieder heimlich ein Tüteneis zugesteckt hat.

Bewegte Kaffeehausgeschichte

Das ist lange her, und das Café am Vorchdorfer Schlossplatz hat inzwischen viele Höhen und Tiefen erlebt. Achtzig Jahre nach seiner Eröffnung 1934 hat das Haus an der Laudach im Vorjahr den Besitzer gewechselt. Da hatte sich Reinhard Danner schon mehrere Jahre lang hartnäckig bemüht, „das Obermeier" zu kaufen, um es zu revitalisieren. Das ist nun gelungen – auch dank voller Unterstützung der Gemeinde und der Grundstücksnachbarin Elfriede Lüftinger, die ihm eine Fläche für den notwendigen Zubau überlassen hat.

Klassische Wiener Schule

So sehr der neue Eigentümer auch für's Kaffeehaus schwärmt: den Betrieb überlässt Danner lieber einem gelernten Gastronomen. Im Café am Schlossplatz ist das der Vorchdorfer Stefan Windischbauer, der seit mehreren Jahren bereits mit Erfolg das Novum betreibt. *„Wir liegen gut in der Zeit"*, freuen sich Danner und Windischbauer auf die Eröffnung Mitte November. „Café Häferl" wird das Kaffeehaus in Anspielung auf die Geschichte des Hauses heißen, das nach der Ära Obermeier lange Jahre als „Kaffeehäferl" geführt wurde. *„Wir bieten alle klassischen Wiener Kaffeespezialitäten vom Einspänner bis zum Kaffee verkehrt"*, zählt Windischbauer auf, *„außerdem wird es besten Filterkaffee und Kleinigkeiten zum Essen geben."*

Sonntag im Café

Selbstverständlich dürfe man sich auf eine große Auswahl an Tages- und Wochenzeitungen, auf ein umfangreiches Mehlspeissortiment, frisches Gebäck und Brot freuen. Da könne man, wie Windischbauer verspricht, nicht nur ganze Sonntage im Café Häferl verbummeln, sondern sich auch Backwaren für's Sonntagsfrühstück daheim holen. Dauern wird es allerdings noch, bis der Gastgarten an der Laudach in Betrieb gehen und Tüteneis über die Theke auf die Straße hinaus verkauft wird. Doch wie es so schön heißt: Der nächste Sommer kommt bestimmt! Mit einem wiederbelebten Wiener Kaffeehaus in Vorchdorf.

VORCHDORFER LAUDACHTALER
DIE GESCHENKSIDEE
ERHÄLTLICH BEI ALLEN VORCHDORFER BANKEN

GESUNDHEITS-TIPP

Mag. Albert Sprung

TUINA Therapie / Massage
Die TUINA ist eine manuelle Therapie, eine Massage, und zählt neben Akupunktur, Kräuterheilkunde, 5-Elemente-Ernährung, Qi Gong und Feng Shui zur Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM).

TUINA hilft bei …
Nacken-, Schulter-, Rücken-, Gelenk- und Kopfschmerzen, Ischias, Verkühlung, Husten, Allgemeiner Schwäche, Allergie, Asthma, Verstopfung, Migräne, Schlafstörungen, Gastritis.

Vortrag
Aufgrund der großen Nachfrage ist der nächste Vortrag: **Übersäuerung und fünf Elemente Ernährung**.
Beginn: Donnerstag, 16. Okt. 2014, 19 Uhr. Kleiner Pfarrsaal, Vorchdorf. Freiwillige Spende.

Buchpräsentation mit dem Verleger
Wir freuen uns am Donnerstag, den 20. Nov. 2014 um 19 Uhr im kleinen Pfarrsaal unser **Kochbuch Hausmannskost nach den fünf Elementen** vorstellen zu dürfen. Buch-Vorbestellungen können bereits jetzt unter office@tuina.com oder 07586 20629 vorgenommen werden.

Allergie-Behandlung
Mit einer Kombination aus TCM, Kinesiologie und Mentalfeldtherapie werden bei Allergie sehr gute Erfolge erzielt. Klientin, 29: *„Bereits nach einer Woche sind alle Symptome der Allergie verschwunden."*

Bei Fragen kontaktieren Sie mich unter **07586 20629** oder unter office@tuina.com
Weitere Tipps **gibt's unter www.tuina.com**

TUINA PRAXIS
MAG. ALBERT SPRUNG
Tachlau 7, 4655 Vorchdorf

Herbstlicher Wandergenuss im Almtal

Der Tourismusverband Almtal-Salzkammergut lädt ein

B.A.

Es gibt im Almtal eine fast nicht enden wollende Auswahl an Wanderzielen.

Ob ein gemütlicher Spaziergang entlang der schön gefärbten Kastanienbaumallee in Bad Wimsbach-Neydharting oder entlang des Almuferweges Genuss am Almfluss in den Almauen nach Vorchdorf, über die Ruine Seisenburg zum Pernecker Kogel weiter zum Friedenskreuz am Oberkaibling in Pettenbach, am Bäckerberg in Scharnstein, eine gemütliche Wanderung zum Laudachsee bei St. Konrad, oder die Kasbergalmrunde im Bergsteigerdorf Grünau im Almtal oder ein Besuch im Cumberland Wildpark Grünau.
Und gerade in dieser Zeit beginnen auch bei vielen sehr guten Gasthäusern die Wildspezialitätenwochen, wo regionale Spezialitäten aus dem Almtal Ihren Gaumen verwöhnen.

Vorschläge für Wanderwege, Ausflugsziele und Gasthäuser finden Sie auf unserer neuen Homepage unter **www.almtal.at**. Ortskarten sowie die Naturerlebniskarte sind in den Bürgerservicestellen der Gemeinden und im Tourismusbüro Almtal erhältlich.

Schöne Stunden im Almtal verbringen! © Hörmandinger

Information: Tourismusverband Almtal-Salzkammergut; Im Dorf 17, 4645 Grünau im Almtal
Tel: +43 7616 8268 , Fax: +43 7616 8895
info@almtal.at www.almtal.at

Vergnüglicher Ausflug auf den Grünberg

Einen schönen Tag am Grünberg erlebten am Dienstag, den 16. September einige Bewohner des Bezirksseniorenheims Vorchdorf.

Mit der neuen Gondelbahn, einen tollen Panoramablick auf den Traunsee genießend ging es bergauf. Ein nebelfreier Blick ins Tal ließ uns in der Ferne sogar den Vorchdorfer Kirchturm erkennen.
Nach einem kurzen Spaziergang erwartete uns im Gasthof Grünbergalm schon die Stärkung, ein „Bratl in da Rein" das uns bestens mundete. Unterstützt von unserer ehrenamtlichen Mitarbeiterin Theresia an der Gitarre erklangen einige frohe Lieder. Das eine oder andere „Witzerl" durfte natürlich auch nicht fehlen.
Kurz gesagt ein vergnüglicher Ausflug, den alle sehr genossen haben.

Mit Musik geht vieles leichter!

Autohaus Kronberger GmbH
Guggenberg 13, 4656 Kirchham
+43 (0)7619 8001, www.ford-kronberger.at

Kraftstoffverbr. ges. 3,3 – 5,9 l / 100 km, CO2-Emission 85 – 138 g / km.
Symbolfoto I *Leasingrate im Monat, Ford 0% PowerLeasing inkl. USt. und NoVA, 0% Anzahlung, Laufzeit 48 Monate mit Fixzinssatz 0,0%, 10.000 km Fahrleistung p.a. zuzügl. € 150,– Bearbeitungsgebühr und € 43,45 gesetzl. Vertragsgebühr. Vorbehaltlich Zinsänderung der Ford Bank Austria und Bonitätsprüfung. Freibleibendes Angebot.

Straßenbilder statt Durchzugsverkehr

Kinder fordern weniger Verkehr vor Vorchdorfer Schulen

Zu Fuß auf dem Weg zur Schule! Die Vorchdorfer Schulstraße gehörte den Kindern.

In der Vorchdorfer Schulstraße herrscht zwar seit einiger Zeit Tempo 30 – aber leider halten sich nicht viele daran! Am besten wäre es, die Straße, die von vielen Autofahrern als Abkürzung verwendet wird, für den Pkw-Verkehr (ausgenommen Anrainer) überhaupt zu sperren.

Wie schön das wäre, konnten die Schulkinder im Rahmen der Mobilitätswoche und dem Klima-Schulen-Projekt bei folgender Aktion erleben: Die Schulstraße wurde zwei Tage von 9.30 bis 13.00 Uhr gesperrt und den Kindern der Vorchdorfer Schulen überlassen. Die Straße wurde bunt bemalt und alle möglichen Sportgeräte von Roller bis Rollerskates belebten die Szene. Die Kinder waren einhellig der Meinung, es wäre toll, wenn sie das öfter machen könnten!

An einem Montagmorgen fand auch eine Sternenwanderung zur Volksschule statt, begleitet von Frau Dir. Michaela Ohler, Lehrerinnen und Eltern.
Bereits seit längerer Zeit gehen Kinder aus Falkenohren jeden Freitag zu Fuß zur Schule, Frau Maria Hochmut, Schulassistentin der VS, begleitet die Kinder und sorgt für deren Sicherheit, besonders vor der Schule, wo täglich ein Verkehrschaos durch Elterntaxis entsteht.
Den Kindern bringt der Fußweg Freude an der Bewegung und fördert die Konzentration, sie kommen ausgeglichener zur Schule, denn es macht richtig Spaß, wetterfest und plaudernd unterwegs zu sein!

Die VS und die NMS machen sich gemeinsam mit der Energiegruppe Vorchdorf daran, die Verkehrssituation vor den Schulen zu verbessern.

Im TIPP vor 25 Jahren

Auf und ab in Pamet

Alles andere als kurz war zu diesem Zeitpunkt die Geschichte der Volksschule Pamet, die 1989 mit einer verregneten Feldmesse ihr 200jähriges Bestehen feierte. 1902 hatte der Bezirksschulrat noch die „kläglichen Unterrichtserfolge an dieser überfüllten Schule" moniert, an der bis zu 120 Kinder gleichzeitig die Schulbank drückten. Wurde dem Platzmangel mit einem Neubau 1932 und einer Erweiterung Anfang der 1960er begegnet, drohte 1972 nach Abschaffung der Volksschul-Oberstufe mangels Schülern sogar die Schließung. Zu einer solchen kam es glücklicherweise nicht, und so hoffte die Schule 1989 noch intensiv auf den damals noch ungebauten Turnsaal.

Bauern als Greenkeeper

Ein im Vergleich dazu bescheidenes Jubiläum feierte der Flugring Traunsee in Gschwandt, der im 10. Jahr seines Bestehens 74 Piloten (drei davon mit Kunstflugberechtigung) zählte. Etwas weiter nördlich war die Münchner Golf-Projekt-Consulting in den Kirchhamer Ortschaften Kampesberg und Kogl mit den letzten Planungen für den 60 Hektar großen Golfplatz beschäftigt. Der Baubeginn stand bereits vor der Tür, und der Arbeitsmarkt geriet in Bewegung: „Drei Landwirte geben sogar ihr Dasein als Bauern auf und werden als Greenkeeper tätig sein."

Interessantes wusste der VORchdorfer Tipp von damals auch über das Café Zwirn zu berichten. Und zwar darüber, wie es zu seinem Namen gekommen war. Den hatte „in einer gemütlichen Runde" Michael „Much" Kitzmantel aufs Tapet gebracht „und erntete dafür hämisches Gelächter." „Doch Kitzmantel gab nicht auf", hieß es weiter, „und nervte unablässig Seniorchef Max Neuhuber." So lange, bis Kitzmantels Argumentation, „der Name für ein Lokal muss kurz und prägnant sein", Neuhuber junior endlich überzeugte.

KFZ LEISS Winteraktion

Winterreifen Michelin Alpin A5

195/65R15 91T Stück € 59,90

205/55R16 91T Stück € 89,90

solange der Vorrat reicht – ohne Montage + € 30,– Tankgutschein (ab 4 Stück)

Batterie 44AH € 58,– 63AH € 89,– 74AH € 99,–

Scheibenfrostschutz auf Lager 5 l € 9,90 25 l € 39,90

4655 Vorchdorf - Radhaming 2 - 0699/11 88 89 24

Bildungsangebot für die Generation 58plus

© fotolia–Subscription_L

Lernen ist eine lebenslange Herausforderung, der sich auch immer mehr ältere Menschen stellen.
Mit einem altersgerechten Bildungsangebot wendet sich nun das "Institut Sei Aktiv" an die Generation 58plus. Bei den Kursen und Schulungen, die in den WIFIs Gmunden und Bad Ischl abgehalten werden, stehen die Interessen und Bedürfnisse der älteren Generation im Vordergrund. So gibt es Sprachkurse, die die Urlaube erleichtern sollen, EDV-Einsteiger-Kurse, aber auch der Umgang mit dem Internet, Skype, Facebook, Bildbearbeitung, uvm. werden vermittelt. Gesundheit, Kochen, Kreatives & Persönlichkeit sind ebenfalls Schwerpunkte im neuen Kursprogramm, das kostenlos angefordert werden kann: WIFI Gmunden, Fr. Stribl (T05-7000-5260) bzw. WIFI Bad Ischl, Fr. Loidl (T 05-7000-5300).

Neuer Spielplatz

Kindergarten Bad Wimsbach

Seit kurzem sind die neu gestalteten Außenspielbereiche im Kindergarten und der Krabbelgruppe der Marktgemeinde Bad Wimsbach-Neydharting fertig gestellt.

„Wow – voll cool" war die erste Reaktion der kleinen Knirpse. Die Kinder können nach Herzenslust toben, spielen, klettern und an wärmeren Tagen sogar im Wasserspielbereich plantschen.
Neben vielen neuen Spielgeräten gibt es auch einen Naschgarten sowie eine „Rennstrecke" für alle Traktorfahrer und RollerflitzerInnen.

© M.Neudorfer

Was wären wir ohne Siebenbürger?

© Daniela Marecek

Bewegende Begegnung in Tschippendorf

Vor 70 Jahren sind unsere Siebenbürger in Vorchdorf angekommen – sie mussten kriegsbedingt ihre Heimat Tschippendorf verlassen.

Anlass für eine Festwoche im November:
13. November, 19.00 Uhr:
Filmpremiere Kitzmantelfabrik
„Auf den Spuren des Trecks"
Noch einmal begleitet eine interessierte Gruppe aus Vorchdorf und Umgebung, die einst dort beheimateten Siebenbürger Sachsen, nach Tschippendorf, jene die dort geboren wurden oder dort sogar die Schule besucht haben.
Bewegende Zusammentreffen in den Elternhäusern mit den dort ansässigen Rumänen, die gastfreundlich ihre Türen öffnen, zeichnet der Film ebenso nach, wie enttäuschende Beobachtungen oder erfüllende Genugtuung hier in Vorchdorf eine neue Heimat gefunden zu haben.
Ein „Roadmovie nach Nordsiebenbürgen" zurück über Ungarn auf der Route des Trecks der Tschippendorfer, von Wolfgang Marecek.

15. November, 17.00 Uhr:
Kultur, Kirche, Kulinarik
Festabend mit Musik, Tanz, Zeitzeugen, sibenbürgische Spezialitäten; Kitzmantelfabrik

16. November, 9.00 Uhr:
Festgottesdienst
Mitwirkung Musikverein Siebenbürgen Vorchdorf und Trinitatis Chor
Ev. Heilandskirche Vorchdorf

Veranstalter Kulturausschuss Marktgemeinde Vorchdorf, Musikverein Siebenbürgen Vorchdorf, Evangelische Tochtergemeinde Vorchdorf.

STECKBRIEF
Heinz Rebig

Heinz Rebig

- Von der Wirtschaftskrise … *ist jeder von uns mehr oder weniger betroffen, aber jammern alleine hilft nicht wirklich.*
- Auf großem Fuß … *lebe ich nicht, aber dafür einige meiner Kunden – natürlich nur auf die Schuhgröße bezogen.*
- Die diesjährige Fußballweltmeisterschaft … *habe ich als „Piefke" natürlich ganz besonders genossen.*
- Männer … *sind ohne starke Frauen im Hintergrund ganz hilflos.*
- Indigo … *vom griechischen Indiko'n – tiefblauer Farbstoff, der aus der Indigofera gewonnen wird und z.B. zum Jeansfärben verwendet wird.*
- Das Ortszentrum … *muss unbedingt noch mehr belebt werden – Geschäfte wie Plaichinger oder die „Ortstrafik" müssten eigentlich staatlich gefördert werden.*
- Ein gutes Leben … *führt jeder, der mit sich selbst und seiner Situation im Einklang ist.*
- Bequemlichkeit … *hat oft einen schlechten Beigeschmack, ist bei Schuhen aber absolutes Muss.*
- Am Wochenende … *gibt es endlich Zeit für Familie, Haus und Garten in Einsiedling.*
- Autos … *waren in der Vergangenheit eine Leidenschaft, heute nur noch Mittel zum Zweck.*

Heinz Rebig führt das in Anspielung auf seine deutschen Wurzeln selbstironisch „Der Piefke" getaufte Fachgeschäft für Jeans und Schuhe in Vorchdorf, wo er seit über 20 Jahren lebt und sich seit einem Jahr im Vorstand des Werberings sowie in der Energiegruppe engagiert.

Interreligiöse Pilgerwanderung zu den Vorchdorfer Gotteshäusern

In Vorchdorf haben am letzten Sonntag im September mehr als 150 Menschen die Chance genützt alle drei Gotteshäuser in der Gemeinde zu besuchen. Sie waren einer Einladung der Agenda 21 Gruppe Grenzenlos Vorchdorf und der drei Glaubensgemeinschaften gefolgt.

Den Anfang machte die evangelische Kirche. Dort wurde von drei Referenten der unterschiedlichen Konfessionen „Mein Glaube" thematisiert. Nach diesen ersten berührenden Worten, bei dem etwa der Muslim Levent Arikan das christliche Gebet „Vater unser" vorgetragen und mit einem islamischen Gebet verglichen hat, ging es zu Fuß weiter zur katholischen Kirche.

Die interreligiösen Pilgernden wurden von Dechant Pater Ernst Bamminger empfangen. Auch in dieser Kirche sprachen drei Vortragende der unterschiedlichen Konfessionen. Dabei ging es um den „Heiligen Tag der Woche" und wie man ihn verbringt. Nach persönlichen Worten der Katholikin Franziska Sperer und auch der Schilderung wie Martin Eickhoff als evangelischer Pfarrer den Sonntag begeht, staunten viele Besucher über ein Highlight des Tages. Zwei junge Musliminnen referierten in der katholischen Kirche über den heiligen Tag im Islam – den Freitag. Beim Verlassen der katholischen Kirche teilten Katholiken, Evangelische und Muslime Brot.

Der bunt gemischte Zug von mehr als 150 Menschen marschierte unter Beobachtung von staunenden Autofahrern und Spaziergängern weiter durch den Ort nach Messenbach. Für viele stand dort der erste Besuch der Vorchdorfer Moschee auf dem Programm.

Vertreter aller drei Konfessionsgruppen in der Pfarrkirche Vorchdorf

Mit dazu gehörten für einige Pilger ungewöhnliche Rituale, denn alle zogen die Schuhe aus, bevor sie den Gebetsraum betraten. Die drei Referenten gaben sehr persönliche Einblicke über ihre Art zu beten.

Ganz nach dem Motto der Agenda 21 Gruppe Grenzenlos Vorchdorf – Freunde statt Fremde – gab es beim kulinarischen Abschluss bei der Moschee einen regen Austausch.

Nicole Erl

Einkaufen mit sieben Siegeln

Orientierung im Kennzeichendschungel

Einkaufen ist Vertrauenssache. Hersteller und Händler bemühen sich auf unterschiedlichen Wegen, das Vertrauen von uns Kunden zu gewinnen. Einer dieser Wege besteht in Zertifizierungen und Gütesiegeln zur Herkunft und zur Herstellung. Manche Gütesiegel sind amtlich, manche hingegen privat. So ist ein regelrechter Kennzeichendschungel entstanden. Der VORchdorfer Tipp hilft Ihnen, sich darin zurecht zu finden – damit Sie nach den Kriterien einkaufen können, die Ihnen wichtig sind.

Garantiert die nachvollziehbare Herkunft der Rohstoffe, eine ausgezeichnete Qualität und unabhängige Kontrollen. Alle Rohstoffe, auf die es ankommt, müssen aus Österreich stammen, allerdings nicht biozertifiziert. Ausnahmen bei Zutaten, die nicht in Österreich erhältlich sind, dürfen aber nicht mehr als maximal 1/3 ausmachen.

Seit Jänner 2014 werden österr. bzw. nicht-österreichische Bio-Produkte mit dem AMA-Bio-Siegel gekennzeichnet. Das neue Qualitätssicherungssystem baut sowohl auf EU-Bio-Verordnung als auch auf Bio-Richtlinien des Österreichischen Lebensmittelbuchs, auf.

Österreichisches Verbandszeichen: Bio Austria
Die Kennzeichnung von Bio Austria basiert auf der EU-Bio-Verordnung, dem Österreichischen Lebensmittelbuch und eigenen Verbandsrichtlinien.

Verbandszeichen von Demeter für Produkte aus biologisch-dynamischer Landwirtschaft. Demeter ist der einzige BIO-Verband, der ein weltweites Netzwerk von selbständig zertifizierenden Organisationen aufgebaut hat.

Staatliches Biozeichen für Deutschland.
Auch importierte Bio-Produkte können das Deutsche Bio-Siegel tragen.

Diese Marke der Landwirtschaftskammer Österreich steht für bäuerliche Lebensmittelproduktion auf höchstem Niveau. Damit sollen die Profis unter den Direktvermarktern unterstützt und den Konsumenten Qualität und Erlebnis geboten werden. Die Marke wird nur an gute und streng kontrollierte Betriebe vergeben, die selbst hergestellte Rohstoffe mit größter Sorgfalt verarbeiten.

Der Standard beruht auf der Herstellung silagefreier Milch, umfasst auch Gentechnikfreiheit, Aspekte der biolog. Landwirtschaft und artgerechten Tierhaltung sowie Anliegen der Kulturlandschaftspflege und des Erhalts von traditionellen Arbeitsweisen und Produkten als Kulturgut. Ist für Kuhmilch, Ziegenmilch und Schafmilch definiert.

EU-Bio-Siegel mit dem grünen Blatt ist das Siegel der EU-Bio-Verordnung, enthält Rechtsvorschriften zu Produktion, Kontrolle und Sanktionsmaßnahmen im biologischen/ökologischen Landbau. Alle vorverpackten Produkte sind aus zumindest 95 % biologischer Landwirtschaft im EU-Raum damit zu kennzeichnen. Die EU-Bio-Verordnung gilt als Basis für alle EU-Mitgliedsstaaten. Das Siegel ist in Kombination mit anderen Bio-Siegeln zu finden.

MSC – das Siegel für Fisch und Meeresfrüchte aus umweltgerechter Fischerei. Voraussetzungen sind Maßnahmen zum Erhalt der biologischen Vielfalt und Vermeidung von Überfischung.

Vermarktet werden unter dieser Marke vor allem österreichische Karpfen und Forellen.
Vergabestelle: Verein ARGE Biofisch

Das Fairtrade-Siegel kennzeichnet Lebensmittel und Blumen aus fairem Handel. Der Trägerverein FAIRTRADE Österreich vergibt das Siegel auf Grundlage von Lizenzverträgen, die den internationalen Standards der Fairtrade Labelling Organizations (FLO) entsprechen.

Für die Produkte von Gmundner Milch wurde eigens ein Gentechnikfrei-Siegel entworfen. Damit können Konsumenten sicher sein, dass bei allen Produktionsschritten – von der pflanzl. Produktion (z. B. Saatgut, Düngemittel) über die Zusatzfütterung der Kühe (z. B. mit Getreide, Mais) sowie bei der Verarbeitung bis hin zur Auslieferung keine gentechnisch veränderten Produkte verwendet wurden.

UTZ Certified ist eines der weltweit größten Nachhaltigkeitsprogramme für Kaffee, Kakao und Tee. Den Ursprung hat das Wort UTZ übrigens in der Sprache der Maya, der ersten Hochkultur, die Kakao angebaut hat, und bedeutet „gut".

Die Rainforest Alliance ist eine unabhängige Umweltorganisation, die sich für den Erhalt der Artenvielfalt und die nachhaltige Sicherung der Lebensgrundlagen für Farmer und Arbeiter (z.B. Kaffeebauern) engagiert. Bei der Zertifizierung müssen drei Säulen der Nachhaltigkeit berücksichtigt werden: Umweltschutz, soziale Gerechtigkeit und wirtschaftliche Rentabilität.

Eigenmarken österreichischer Handelsketten

Diese Gütesiegel werden von privatwirtschaftlichen Handelsketten auf Basis der EU-Bio-Verordnung an die Bio-Produkte der jeweiligen Marke vergeben.

Natur pur (Spar)

Natürlich für uns (Unimarkt, Zielpunkt)

Unimarkt

Zurück zum Ursprung

Echt Bio (Penny)

Bio Trend (Lidl)

Natur aktiv (Hofer)

Ja Natürlich (REWE-Gruppe: Billa, Merkur, ADEG)

Für die Inhalte wird keine Haftung übernommen. Alle Angaben ohne Gewähr!

Gemeinsam in der Schreibwerkstatt

Creative Writing im Otelo

Jeden zweiten Monat trifft sich eine bunt gemischte Gruppe zum Schreiben im OTELO Vorchdorf. Die Mal-, Gestaltungs- und Kindergartenpädagogin Elke Buchegger bereitet die gemeinsamen Stunden in der Schreibwerkstatt vor.

Elke Buchegger

Sabrina ist bei der Feuerwehr und hat schon einen Fantasyroman geschrieben. Bianca arbeitet als Verkäuferin und an einer Trilogie über die Maya für Jugendliche. Masseurin Burgi schreibt, um Erlebtes zu verarbeiten. Heike ist in einem Büro angestellt, wo sie des öfteren Produktbeschreibungen texten muss. Und August hat sich ein Buch über seine Bergtouren vorgenommen.
Gemeinsam sind sie zwischen 20 und 60 Jahren alt und treffen sich im Zweimonatsryhthmus mit Elke Buchegger in Vorchdorf im OTELO. Buchegger liebt die Literatur, seit sie lesen kann. Nicht vergessen hat sie die Abschiedsworte ihres Deutschlehrers nach der Matura: *„Mach was aus deinem Schreibtalent!"*

Schreiben, Malen, Meditieren
Die ausgebildete Kindergartenpädagogin schreibt Geschichten für Erwachsene und Kinder ebenso wie Gedichte. Letztes Jahr hat sie die Ausbildung zur Mal- und Gestaltungspädagogin gemacht und inspiriert von einem Buch über Creative Writing die Schreibwerkstatt im OTELO gegründet: *„Ich wollte die Dinge miteinander verbinden, die ich am besten kann – Schreiben und mit Menschen arbeiten."*
In der Schreibwerkstatt steht bei jedem Treffen ein anderes Thema auf dem Programm. Dem nähern sich die Werkstattmitglieder nicht nur literarisch. Auch Malen, Bewegung, Meditation und Spiel haben ihren Platz. *„Diese Mischung hat sich bewährt"*, sagt Elke Buchegger, *„durch die Zusammenarbeit von Körper, Seele und Geist entstehen auch intensive Texte."*

Interessierte können sich zu einer zweiten Gruppe zusammenschließen und beim OTELO Vorchdorf melden:
otelovorchdorf@gmail.com

Gute Töne bei HiFi Studio Stenz

Feinstes High-End, aber auch Heimkino im Großformat durften die Besucher bei der Eröffnungsfeier der neuen Studios hören und sehen und das im tollen Ambiente, wie man es nicht so schnell findet …

Carmen & Richard Stenz mit Bgmst. Gunter Schimpl und Gästen

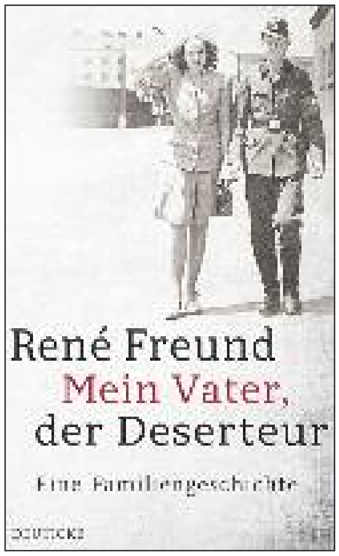
Bereits vor dem kürzlich erfolgten Zubau galt das HiFi-Studio Stenz als eines der renommiertesten in ganz Österreich! Der Einladung zur Eröffnung der neuen Hörräume folgten zahlreiche Gäste und überzeugten sich von dem durchaus gelungenen Zubau! Auf nunmehr 180m² werden HiFi, High-End u. Heimkino im außergewöhnlich angenehmen Ambiente präsentiert.

„Wir freuen uns riesig, dass mit dieser Studioerweiterung ein weiterer, wichtiger Schritt in eine erfolgreiche Zukunft getan ist. Durch die weiteren Hörräume ist es uns möglich, mehrere HiFi-Anlagen in verschiedenen Preisklassen, ohne die Anlage umbauen zu müssen, vorzuführen. Auch ein Heimkino im Großformat können wir ab sofort in höchstem Niveau präsentieren. Dass wir mit unseren hochwertigen Produkten Kunden aus ganz Österreich und Deutschland bedienen, macht uns nicht nur stolz, sondern bestärkt uns in unserem highfidelen Weg, den wir mit Liebe und vollem Einsatz beschreiten und davon sollen letztendlich unsere Kunden profitieren!"

Mein Vater, der Deserteur

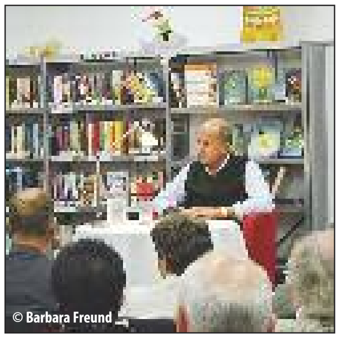
René Freund stellte sein neues sehr persönliches Buch in Grünau vor

Paris, August 1944. Die Stadt ist von Hitlers Wehrmacht besetzt, doch die Tage der deutschen Herrschaft sind gezählt. Gerhard Freund ist achtzehn, als er zur Wehrmacht eingezogen wird; Mitte August 1944 soll seine Einheit an der Schlacht um Paris teilnehmen. Der junge Soldat erlebt die sinnlose Brutalität des Kampfes und desertiert. Er wird von der Résistance festgenommen und von amerikanischen Soldaten vor der Erschießung gerettet.



Mehr als sechzig Jahre später liest René Freund das Kriegstagebuch seines verstorbenen Vaters, stöbert in Archiven, spricht mit Zeitzeugen und fährt nach Paris, auf der Suche nach einem schärferen Bild von seinem Vater – und der eigenen Familiengeschichte.

Die Bücherei Grünau war bis auf den letzten Sitzplatz ausverkauft.
Das Publikum lauschte der Lesung aus René Freunds neuem Buch „Mein Vater, der Deserteur" so aufmerksam, dass man die sprichwörtliche Stecknadel hätte fallen hören können.
Danach gab es eine angeregte Diskussion über das Thema, und viele aus dem Publikum erzählten auch von eigenen Erfahrungen oder jener ihrer Eltern und Großeltern. So konnte man wieder erleben: Geschichte, erlebte, erzählte Geschichte, bewegt die Menschen sehr.


© Barbara Freund

René Freund in der Bücherei Grünau

BUCH-TIPP

Loslassen ohne zu vergessen

August Höglinger

Dieses Buch ist ein praktischer Ratgeber zum Loslassen. Sie lernen die zehn Schritte des Loslassens, die im Todesfall oder bei einer Trennung zu gehen sind. Wertvolle Hinweise zum Trauern und zum Umgang mit Trauernden ergänzen die zehn Schritte des Loslassens. Sie werden wieder frei – ohne das Vergangene vergessen oder verdrängen zu müssen.

Der Autor Dr. August Höglinger begleitet seit vielen Jahren Menschen beim Loslassen. Aus diesen Erfahrungen entwickelte er die zehn Schritte des Loslassens.

Vortrag: 24. Okt., Gh. Ziegelböck Vdf., 19.30 Uhr
Den Kern des Vortrags bilden die zehn Schritte des Loslassens. Sie sind die Summe der Erfahrungen aus der Begleitung vieler Trennungen. Ziel des Vortrages ist es, dass Sie wieder frei werden – ohne das Vergangene vergessen oder verdrängen zu müssen.

Öffentliche Bibliothek Vorchdorf
Di 17 - 18 Uhr, Mi 9 - 11 Uhr
Fr 15 - 18 Uhr, So 9 - 11 Uhr
07614/6313-20
vorchdorf@bibliotheken.at

Warnwesten für Schulanfänger

Erstklassler in Laakirchen sind gut für Straßenverkehr gerüstet!

Wie wichtig die Sichtbarkeit im Straßenverkehr ist, will der OÖ. Zivilschutz den Schulanfängern näherbringen.

Daher fand auch heuer wieder die Kinderwarnwestenaktion statt, bei der insgesamt rund 16.500 Stück an Oberösterreichs Erstklässler verteilt wurden.
Auch in Laakirchen erinnerte man die Schulanfänger daran, wie wichtig es ist, diese immer zu tragen. Vor allem in den nebeligen und dämmrigen Herbst- und Wintermonaten. Der OÖ. Zivilschutz empfiehlt grundsätzlich helle Kleidung, dazu rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen.
Infos und wichtige Tipps gibt es unter www.zivilschutz-ooe.at

TIERARZT-TIPP

Dr. Charlotte Sontas
Tierambulanz Vorchdorf

Staupe

Jüngste Fuchsfunde verunsichern unsere Patienten!

Bei der Staupe handelt es sich um eine hochansteckende Krankheit für unsere Hunde, aber auch Frettchen. Eine Ansteckung erfolgt über den Mund oder die Luft von Ausscheidungen kranker oder auch klinisch gesunder Tiere. Über die Eingangspforten vermehrt sich das Virus in den Mandeln und Bronchiallymphknoten und verteilt sich von dort aus in seine Zielgewebe je nach Immunsystemlage. Dadurch können verschiedene Formen auftreten:

- Schwere multisystemische Krankheit (, Atmungs- und Urogenitaltrakt, Gehirnsymptomatik und Tod)
- Milde oder inapparente Form (leichtere Gehirnsymptomatik)
- Inapparente Form

In der Regel sind junge Tiere betroffen, deren Immunstatus noch nicht weit genug entwickelt ist, aber auch ältere Tiere, deren Immunsystem nicht mehr so gut arbeitet, können betroffen sein.
Trotz allem ist zu bedenken, dass bei uns routinemäßig bei den Hunden ein ‚8-fach' Impfstoff verwendet wird, welcher auch die Impfung gegen STAUPE enthält. Dies hat dazu geführt, dass in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts die Staupeerkrankungen im deutschsprachigen Raum deutlich zurückgingen. Auch Hausfrettchen werden routinemäßig gegen Staupe geimpft um dieser Gefahr vorzubeugen. Beim Menschen wurden bisher nur Antikörper gegen dieses Virus festgestellt, was den Schluss ziehen lässt, dass es hier nur zu inapparenten Infektionen kommt.

Wir hoffen Ihnen wichtige Informationen gegeben zu haben.

Tierambulanz Vorchdorf, Neue Landstraße 1, Vorchdorf, Tel. 0699/12126409

Impresiones bolivianas

Eine Reise zu Freunden nach Bolivien

Viele Jahre hatten Gerti und Gottfried Wurm den Wunsch, Freunde in Bolivien zu besuchen. In den Weihnachtsferien 2013 war es endlich soweit.

Die Reise führte durch das subtropische Tiefland um Santa Cruz in ein Indio-Dorf auf 3000 m Höhe und weiter zur kolonialistisch geprägten Hauptstadt Sucre. Dabei faszinierten sowohl die abwechslungsreiche Landschaft, die Vielfalt der Natur als auch die Freundlichkeit der Menschen enorm.
Durch die befreundete Familie in Tutimayu wurde man aber auch auf die Probleme der bolivianischen Gesellschaft, vor allem der bäuerlich-indigenen Menschen aufmerksam. Durch die Organisation Yachay Chhalaku sollen diese bäuerlichen Dorfgemeinschaften in ihrer kulturellen Identität und ihrem Selbstwertgefühl gestärkt und dadurch auch ihre soziale, wirtschaftliche und politische Position verbessert werden.

Zu ihrem Reisebericht laden Gerti und Gottfried Wurm am **Freitag, 24. 10. 2014, um 19.30 ins Pfarrheim Bad Wimsbach.**

Musikalisch umrahmt wird diese Veranstaltung der Eine-Welt-Gruppe und des KBWs von WimPercussion unter der Leitung von Lukas Aignesberger. Rogelio Antezana aus Bolivien wird mit einigen Liedern in die Welt Lateinamerikas entführen. Eintritt: freiw. Spende. Erlöse dieser Veranstaltung fließen einem Projekt in Bolivien zu.

Herzlichen Glückwunsch . . .

. . . unserem Werbering-Vorstandsmitglied Franz Amering zum 50er, die Tipp-Redaktion! Im Bild mit Robert Oberfrank, Bezirksstellenleiter der WKO

UNSER REZEPT-TIPP

Dankeschön an Elisabeth Neuböck, Steinerkirchen

Kürbis-Kartoffel-Auflauf

Zutaten:
1 kg Kartoffel roh in Scheiben gehobelt
1 kleiner Hakaido mit Schale mit der Julienscheibe geraspelt
1 Packerl Zwiebelsuppe
Bauchspeck zum Auslegen der Auflaufform
Bratenreste, Wurstreste – je nach Geschmack
1 Becher Sauerrahm verquirlt mit 1 Ei
Geriebener Käse

Zubereitung:
Fein geschnittenen Bauchspeck in eine Auflaufform legen, dann mit der Hälfte der Kartoffelscheiben belegen.
Kürbis mit den faschierten Fleisch-Wurst-Resten und dem Zwiebelsuppenpulver vermischen. Auf die Kartoffelscheiben verteilen und die restlichen Kartoffel daraufgeben.
Rahm mit Ei versprudeln, etwas salzen und pfeffern und darübergießen.
Etwas geriebenen Käse draufgeben und im Rohr bei mittlerer Hitze ca. 45 Min. backen.

Hol dir einen Laudachtaler!

Wir suchen Rezepte, besonders solche, die in die kommende Saison passen. Als kleines Dankeschön gibt's für ein veröffentlichtes Rezept eine Werberingmünze im Wert von 20 Euro. Schicken auch Sie uns Ihr Lieblingsrezept (gekocht und fotografiert wird es von der Redaktion), zusammen mit einem Foto von Ihnen. Der nächste Vorchdorfer Tipp erscheint am 27. November 2014.

DER KINDER-TIPP

Was wäre, wenn es kein Wasser gäbe?

... lautet eine Frage, die Sophia Weber beschäftigt. Die Antwort darauf ist ganz einfach: Ohne Wasser würde es auf der Erde kein Leben geben. Weder Pflanzen noch Tiere. Und natürlich auch keinen Regen. So gut wie alles, was auf der Erde lebt, besteht zu einem großen Teil aus Wasser. Bei uns Menschen liegt der Anteil bei 70 Prozent! Das heißt, dass wir zu weit mehr als der Hälfte aus Wasser gemacht sind.

Trinken ist wie Tanken

Wasser ist nicht nur eine wichtige Zutat von unserem Blut, sondern auch von vielen anderen Bestandteilen unseres Körpers. Stell dir deinen Körper als Motor vor. Für den ist Wasser der wichtigste Treibstoff. So wie es Benzin für einen Automotor ist. Genauso wie du ein Auto regelmäßig tanken musst, musst du dich selber jeden Tag mit Flüssigkeit volltanken. Wenn du dich viel bewegst, musst du mehr trinken. Auch das ist wie bei einem Auto: wenn du schneller fährst, brauchst du mehr Treibstoff. Ob du jetzt Fruchtsaft, Milch oder Tee trinkst, ist nicht so wichtig. Denn alle Getränke bestehen fast ausschließlich aus Wasser.

Durst ist das Schlimmste

Auch unser Essen besteht zum allergrößten Teil aus Wasser. Essen ist für uns aber viel weniger wichtig als Trinken. Auch wenn wir schnell Hunger bekommen, können wir es ohne große gesundheitliche Probleme viele Tage lang ohne Nahrung aushalten. Doch ohne Flüssigkeit können wir nur kurze Zeit überleben. In einer heißen Wüste nur einen Tag lang! In einer kalten und feuchten Umgebung halten wir bis zehn Tage ohne Trinken durch. Auch wenn Menschen viele verrückte Dinge tun: niemand würde freiwillig auf's Trinken verzichten. Denn echter Durst gehört zu den schlimmsten Dingen im Leben.

Gesunde Jause für unsere Kinder!

„Mama, wann gibt es das nächste Mal die gesunde Jause?" **So die Worte vieler Kinder der Vorchdorfer Volksschule. Einmal pro Monat wird zur gesunden Jause gerufen, die die Schüler selbst für ihre Mitschüler gestalten.**

Die SchülerInnen sind mit viel Eifer dabei!

Möglich machen dies sowie andere Veranstaltungen des Elternvereins auch viele Sponsoren wie zum Beispiel: Eurospar Vorchdorf, Gabi Wieser, „Mittern"-Maria – Ortsbäuerinnen, Burkhard Schaumberger, Amering Installationen, UNI-Markt, Raiffeisenbank, Eni-Baumgartner, Bäckerei Probst, Schmuck und Uhren Mischkreu, Gerhard Fischer, Bäckerei Bachinger, Autohaus Pichlsberger Fleischhauerei Pöll.

Auch bei unserem Schulstartfest für die Erstklassler hatten wir Unterstützung und möchten uns bei den Stockschützen Vorchdorf für den Veranstaltungsort, den Sie uns zur Verfügung gestellt haben bedanken.

Werbering unterwegs

© vorchdorfonline

Zum diesjährigen Werbering-Ausflug fand sich an einem sonnigen Septembertag eine bunt gemischte Reisegruppe zusammen. Die hätte zwar durchaus noch ein bisschen größer sein können, wenn es nach Obmann Markus Müller gegangen wäre, was der gelösten Stimmung jedoch keinen Abbruch tat.

Im Aigner-Bus ging es bei angeregten Gesprächen nach Aigen-Schlägl ins Obere Mühlviertel. Hier ließen sich die Vorchdorfer Unternehmer und Geschäftsleute durch das Prämonstratenserstift am Jakobsweg führen.

Regionale Traditionen

Dabei beeindruckte das Kloster mit seiner über 800jährigen Geschichte ebenso wie ihre lebendige Darstellung durch die Stiftsführerin. Großen Gefallen fand die Gesellschaft auch am anschließenden Besuch der traditionsreichen Mühlviertler Ölmühle in Haslach, wo es unter anderem frisch gepresstes Lein- und Hanföl zu verkosten gab. *„Ein schönes Beispiel dafür, wie man mit regionaler Qualität punkten kann"*, zeigte sich Markus Müller angetan. Mit regionaler Qualität wusste auch das Gasthaus Teufelmühle zu punkten. Der gemütliche Abschluss fand schließlich bei Karl Baumgartners Eni-Servicestation in Vorchdorf statt.

Rätsel-Lösungswort

1	2	3	4	5	6

su0919.12-57

Name .....

Adresse .....

.....

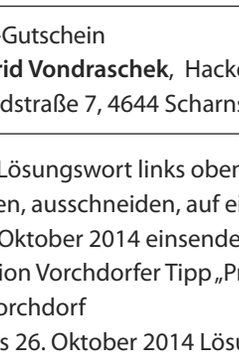
Neues Lösungswort eintragen, ausfüllen, ausschneiden.
Alles Weitere siehe rechts unten …

Fladenbrot aus Maismehl		Tempo eines Pferderennens	Gebiet jenseits der Grenzen	Edelstein		vereinsamt, allein	Reitstock	ein Körperteil
Großvater		2		Hauptstadt von Lettland				
Tapetenmaterial						1		
Traktionskontrolle (engl. Abk.)				Regel, Richtschnur				
								Entdeckung, Ausgrabung
Mannigfaltigkeit		Wasservogel		Bergwiese				
Strom in Ostsibirien					Schlechtwetterzone		vorderasiat. Staat	
								6
Herumziehende	Bundeshauptstadt		Südafrikaner		Abk.: Tausend			
Leinwand, Leinzeug					vorgeschichtl. Abschnitt	Knochenfisch		ital.: drei
hochbein. afrik. Greifvogel		tschech.-österr. Literat (Pavel)		Pflanzgut, Keimgut			3	
	5							
österr. Bundesland (Abk.)				Unterarmknochen				
Porzellanerde	ital. Geigenbauerfamilie		nicht laut	sich täuschen				
Mur-Zufluss								
				4				
Spottschrift		Form e. Hilfszeitworts						
österr.: gleich								

su0919.12-57

Auflösung des letzten Rätsels:

Landleben (1-9)



Jahresparty im Gatsby

Unsere **Halloween-Party** steigt am Freitag, dem **31. Oktober**. Auf alle, die in entsprechender Verkleidung kommen, wartet ein Gratis-Halloween-Cocktail.

Am **Samstag**, dem **8. November,** gibt's wieder unsere Jahresfeier. Wir holen den Sommer zurück bei unserer Beach-Party mit Tropical-Drinks und Sommerhits der letzten Jahrzehnte.

Auf zur Jahresfeier ins Gatsby am 8. November!

Also lasst euch das nicht entgehen und kommt ins Gatsby nach Vorchdorf, Eggenberg 22.

Wir sind täglich außer Sonntag und Montag ab 20 Uhr für euch da.
hermann@gatsby.at
Homepage: www.gatsby.at

FUZZY DANCE BAR

Halloween: 31. Okt.
Jahrsfeier: 15. Nov.

Gewinner des letzten Rätsels:

Geschenksparbuch Einlage € 40,–
für **Tanja Söllinger**, Schart 7b/3,
4655 Vorchdorf

Raiffeisenbank Salzkammergut

Novum-Geschenkgutschein
für **Julia Gegenleitner**, Wilflingstr. 64,
4643 Pettenbach

novum

Friseur-Gutschein
für **Sigrid Vondraschek**, Hackerschmiedstraße 7, 4644 Scharnstein

HAAR-MODE ISOLDE

Neues Lösungswort links oben eintragen, Abschnitt ausfüllen, ausschneiden, auf eine Postkarte kleben und bis 26. Oktober 2014 einsenden an:
Redaktion Vorchdorfer Tipp „Preisrätsel", Steingartenweg 9
4655 Vorchdorf
oder bis 26. Oktober 2014 Lösungswort per E-Mail:
tipp@werbering-vorchdorf.at – Adresse nicht vergessen!

KLEINANZEIGEN

STELLENANZEIGEN

Bergbauer übernimmt **Schlägerungen, Durchforstungen und Baumabtragungen**; Tel. 0681/106 108 86

Gatsby sucht **Service-Aushilfskraft** für Wochenende; Entlohnung lt. Kollektiv mit Bereitschaft zur Überbezahlung; Tel.0664/3380066

Hoftaverne Ziegelböck stellt **Kellner/in** und **Jungkoch/-köchin** ein. Kein Teildienst. Voll- oder Teilzeit. Bezahlung nach KV. Wir freuen uns über ein Gespräch mit Ihnen! Ingrid Ziegelböck 07614/ 6335

Gasthaus Bauer, Kirchham, sucht **Küchen-Abwaschhilfe** ca. 25 Std./Woche, vorwiegend 18 - 22 Uhr, Entlohnung lt. Kollektivvertrag mit Bereitschaft zur Überbezahlung; Tel. 07619/2012

HÄUSER

Stadl Paura: (448/00146) Dieses Einfamilienhaus wurde 1953 errichtet und 1963 durch einen Zubau im OG vergrößert. 1993 wurde das Objekt saniert und ein Vollwärmeschutz angebracht. Es liegt in schöner ruhiger Siedlungslage in Zentrumsnähe. Grundfläche 516 m², Nutzfläche ca. 140 m² auf 2 Geschoßen mit 6 Zimmern. Über der Garage mit ca. 30 m² befindet sich die große Terrasse. Das Haus ist zum Teil unterkellert. Die Beheizung erfolgt mittels Gaszentralheizung im OBG, im EG mit Strom. Anschlüsse vom Ortsnetz. Das Objekt ist ab Frühjahr 2015

HÄUSER/EIGENTUMSW.

beziehbar, das Inventar im OG verbleibt. Kaufpreis: € 220.000,–

s Real Lambach, Tel. 050100-53012 (Hr. König)

Vorchdorf: Entzückendes Häuschen! HWB 170. AWZ Immobilien: **Wochenendhaeuser.at** 0664/48 16 530

Vorchdorf: Kleines Bauernsacherl sucht liebevollen Handwerker! HWB 372/fGEE3.81. AWZ Immobilien: **Sonnenlage.at** 0664/ 48 16 530

Laakirchen: (448/00147) Gepflegte, ruhig gelegene 4-Zimmer-Wohnung im obersten Stockwerk eines 3-geschoßigen Wohngebäudes BJ 1995 mit Grünanlage. Nfl. ca. 83 m² + 6 m² Loggia. Alle Zimmer möbliert außer Kinderzimmer. Mit PKW-Stellplatz und Kellerabteil. HBW 59,73 kWh m²a. Kaufpreis: € 136.000,–

s Real Lambach, Tel. 050100-53012 (Hr. König)

Gmunden: Ideale Single- od. Anlegerwohnung in Zentrumsnähe, voll möbliert, ca. 57 m² Wfl., durchdachte Raumaufteilung, sofort zu beziehen, HWB 67, VB EUR 122.000,–

Birgit Pöll, 0676/8141 9839, Real-Treuhand Immobilien Gmunden, www.realtreuhand.at

Vorchdorf, Messenbach: Eigentumswohnung in neuer Eigentumswohnanlage, 96 m² 3 Schlafzimmer, sofort beziehbar; Kaufpreis: € 269.240,–; hohe Förderung von € 135.000,–. Kontakt 0676/67 77 777; www.sodian.at/immobilien

GRUNDSTÜCKE

Vorchdorf: (448/00145) Dieses schöne ebene Baugrundstück befindet sich in der Fischböckau in ruhiger Siedlungslage. Grundstücksgöße: 989 m². Das Zentrum von Vorchdorf ist ca. 3 km entfernt und bietet eine gute Infrastruktur. Die Zufahrtsstraße ist bereits asphaltiert, Wasser und Kanal sind an der Grundstücksgrenze. Aufschließungskosten wurden bereits z.T. entrichtet und sind dem Verkäufer zu ersetzen. Weiters ist noch ein Verkehrsflächenbeitrag an die Gemeinde zu entrichten. Es gilt die OÖ Bauordnung, kein Bauzwang. Kaufpreis: € 75,–/m²

s Real Lambach, Tel. 050100-43111 (Gabriele Krötzl, PMBA)

Grünau: Sonnige Baugründe in bester Lage, voll aufgeschlossen, zu verkaufen. Tel. 0676/67 77 777; www.sodian.at/immobilien

Vorchdorf, Fischböckau: neu gewidmete Baugründe in sonniger, ruhiger Lage; 800 - 1.100 m²; € 73,–/m²; Auskünfte 0676/67 77 777; www.sodian.at/immobilien

Vorchdorf/Fischböckau: Sonniger 850 m² Baugrund. **Mühltal**: 2.000 m² Baugrund. AWZ Immobilien: **Familienglueck.at** 0664/ 48 16 530

ZU VERMIETEN

Vorchdorf, Zentral: Ferienhaus, voll möbliert, für max. 5 Personen, tage- und wochenweise zu vermieten; auch für Monteure geeignet. Tel. 0049 / 511 - 790 22 694. messenbach13@gmail.com bzw. Homepage: ferienhaus-vorchdorf.jimdo.com

Vorchdorf Ort: 140 m² Neubauwohnung zu vermieten; Garage, Wintergarten, Solar, Kachelofen; Miete € 800,– + BK; Tel. 07614/ 8132

Real-Treuhand Wels Süd

Vorchdorf: 2 Mietwohnungen Nähe Ortszentrum, Wohnfläche ca. 43 m² bzw. 65 m², HWB 222 kWh/m²a.

Fischlham/Stiftsfeld: 2 Reihenhaus-Rohbauten im Wohnungseigentum, Wohnfläche jeweils ca. 106 m²

Ihr Ansprechpartner:
Hannes Ziegelböck 0676/8142 7722
www.realtreuhand.at

Einlagerung in Hallen und auf Freiflächen, ProUmwelt Schneeberger, Tel. 07614/7072 E-Mail: office@proumwelt.at

Bad Wimsbach, Neydharting 57: Wohnung 40 m², Balkon, 3 Zimmer, eingebaute Küche, Bad; schöne ruhige Lage, nur für ruhige Dauermieter; 0664/7381 5661 oder 07245/25577

Vorchdorf Zentrum, Lambacherstr. 1, Geschäfts-/ Bürofläche, ca. 50 m², zu vermieten, Sonja Dollhofer, Tel. 0699/11204530

Laakirchen: stilvoll renovierte Mietwohnung, ca. 93 m² Wfl., 3 Zimmer, sehr schöne Gartenanlage, bezugsbereit, HWB 44, Miete EUR 880,--, BK ca. EUR 90,--

Birgit Pöll, 0676/8141 9839, Real-Treuhand Immobilien Gmunden, www.realtreuhand.at

ZU VERKAUFEN

Kunststoff-Fensterbänke weiß, neu, 5 Stück: 90 cm lang, 15 cm breit; 15 Stk.: 100 cm lang, 15 cm breit; leichte Blechtüre 1 x 2 m incl. Stock günstig abzugeben; Tel. 07241/5744

TIERE

Kätzchen in verschiedenen Farben, teilweise geimpft, Wohnungskatze „MARIA“ (weißschwarz, 2 J., kastr., geimpft), einige Freigangkatzen (kastriert,zutraulich), Wohungskatzenpärchen (rot + getigert, kastr., 1 Jahr, anfangs schüchtern) werden vom Tierschutzverein Voitsdorf an verantwortungsbewusste Katzenfreunde vergeben. Achtung: Kastrationspflicht für alle Freigang-Katzen lt. Bundestierschutzgesetz v. 1. 1. 2005 ! - Wir helfen mit Kostenzuschuss bei den Tierarztkosten. Ebenfalls können scheue Katzen zwecks Kastration von uns eingefangen werden! Wir suchen auch immer wieder für einige Wochen (bis Impfschutz besteht) für Kätzchen einen vorübergehenden Pflegeplatz, damit diese nicht im Käfig sitzen müssen! Tel.0664/5047195

Bestellkupon ausfüllen, ausschneiden, 3 Euro beilegen (bitte zusätzlich in Papier einschlagen, um ein Zerreißen des Kuverts zu verhindern) und im Kuvert einsenden an:
Redaktion „VORchdorfer Tipp“, Steingartenweg 9, 4655 Vorchdorf.
Geschäftliche Kleinanzeigen bitte auf Anfrage:
Tel. 07614/5111-1
oder tipp@werbering-vorchdorf.at

Kupon für Ihre private Kleinanzeige

Text:

Tel. Nr.:

Keine Anzeigen mit Kennwort! Bitte in Blockschrift schreiben!

Name:

Anschrift:

€ 3,– pro Kleinanzeige

Impressum:
Herausgeber, Medieninhaber: Werbering Vorchdorf, Mühltal 92, 4655 Vorchdorf. Vorstandsmitglieder: Markus Müller, Karl Windischbauer, Sascha Zarhuber; Franz Amering, Gerhard Fischer, Elfriede Lüftinger, Jochen Neustifter, Gerhard Radner, DI Gunter Schimpl, Peter Schmalwieser, Heinz Rebig.
Sekretariat: Jeannine Lindinger
Redaktion und Gestaltung: Werbegrafik Windischbauer, Tel. 07614/5111-1 Fax 5111-3.
Freie Mitarbeiter: Florian Sedmak, K. und H. Aschauer; Druck: Landesverlag Wels, Linie: zehnmal jährlich erscheinende Wirtschaftsinformation für Vorchdorf und Umgebung.

Für übermittelte Unterlagen und die dazu erforderlichen Urheber- , Veröffentlichungs- und Vervielfältigungsrechte hält sich die Firma Werbegrafik Windischbauer schad- und klaglos und übernimmt für Irrtümer, Satz- und Druckfehler keinerlei Haftung.

Der nächste Vorchdorfer Tipp erscheint am 27. Nov. 2014
Anzeigenschluss: Do, 13. Nov.
tipp@werbering-vorchdorf.at

An die Arbeit!

Was sehen Menschen in ihren Jobs eigentlich den ganzen lieben Arbeitstag lang?

Hier präsentieren wir Ihnen Aussichten von verschiedensten Arbeitsplätzen in Vorchdorf und Umgebung. Und Sie dürfen raten: Wer hat die Szenerie vor Augen? Die Auflösung finden Sie gleich darunter.

Lösung: Aussicht von Meisterfloristin Stefanie Stüttlers Arbeitsplatz an der Kasse von Blumen Kremmayr in Vorchdorf.

Besuchen Sie uns am
31. Oktober 2014
VKB-Bank Vorchdorf

Filialdirektor Bernhard Ablinger (1. v. r.) freut sich mit seinem Team auf Ihren Besuch.

> Weltsparzeit vom 27. bis 31. Oktober 2014.
> Bewirtung am Regionalspartag mit köstlichen Produkten vom Biobauernhof Pankrazhof der Familie Zimmer.

AM REGIONALSPARTAG VON 8 BIS 16 UHR DURCHGEHEND GEÖFFNET!

4655 Vorchdorf, Bahnhofstraße 7
Telefon +43 7614 62 10
www.vkb-bank.at

VKB | BANK
ÖSTERREICHS UNABHÄNGIGE BANK

Viele Infos bei Wimsbacher Gesundheitstag

Bereits zum vierten Mal wurde am Samstag, dem 6. September im Rahmen der „Gesunden Gemeinde" ein Gesundheitstag organisiert.

Das Angebot war vielseitig, neben einem Informationsstand des Gesunden Oberösterreichs präsentierten zahlreiche Wimsbacherinnen und Wimsbacher Ihre Angebote. So entstand ein umfangreiches und sehr interessantes Programm rund um das Thema „Gesundheit und Fitness". Das Gesunde Oberösterreich lud zu drei aktiven Workshops zum Thema Bewegung ein, eine Expertin zeigte hilfreiche Tipps für einen gesunden Rücken, den bewegten Alltag oder mehr Balance im Leben. Ein weiteres Highlight – der neue Informationsfolder „Gesund-Regional-Direkt" wurde erstmals präsentiert, er bietet einen umfassenden Überblick über sämtliche Angebote im Gesundheitsbereich und ist ab sofort am Gemeindeamt erhältlich.

Erfolgreiche Erdäpfelernte!

Gleich in der ersten Schulwoche konnten die Kinder der 3. Kl. VS Eberstalzell die Erdäpfelpyramide ernten.

Nach eifrigem Forschen über Herkunft und Sortenvielfalt wurden die Knollen schließlich gereinigt und knusprige Erdäpfelspalten und gekochte Erdäpfel mit Butter und Salz verzehrt. Eine wahre Köstlichkeit!

Schöner Ernteerfolg macht stolz!

Mountainbike-TIPP: Blaa-Alm

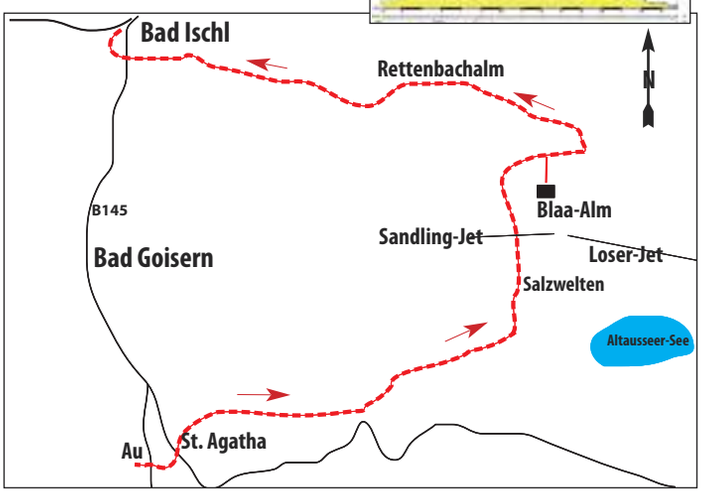
Jürgen Unterweger

Schwierigkeit: ✷✷ **von 5**
Panorama: ✷✷ **von 5**
Ausgangsort: Steeg, Bhf.
Kilometer: 30 km
Höhenmeter 613 hm
Höchster Punkt: 1073 m

Wir starten am Bahnhof Steeg und folgen den Beschilderungen Richtung St. Agatha. Dort angelangt biegen wir nach den Häusern links in den Güterweg „Pichlern" und dann nach ca. 200 Meter rechts in die „Leislingstraße" (Schotter) ein.

Von nun an folgen wir dem Zlambach und halten uns bei Kreuzungen immer auf der Forststraße (Beschilderung: Blaa-Alm Runde). Vorbei an der senkrecht in den Himmel ragenden Pötschenwand gelangen wir bald auf eine Kreuzung.

Blaa Alm



Hier NICHT den Beschilderungen – Blaa-Alm Runde (Altausseer) folgen – sondern Richtung „Salzbergwerk" radeln. Wir befinden uns nun auf einem Teilstück der „Sandlingroute". Diese weiter bis wir zu einer Skipiste gelangen. An der Skipiste folgen wir rechts dem Trail abwärts. Nach einer Weile gelangen wir auf einen Karrenweg, diesem folgen wir links. Die Blaa-Alm ist nun ausgeschildert.

Bei der Blaa-Alm angelangt, radeln wir ca. 100 Meter wieder zurück und folgen der Forststraße Richtung Rettenbach (Rettenbachalm) immer den Beschilderungen Rettenbach folgen.

In Bad Ischl angekommen, geht's zum Bahnhof Bad Ischl und wir fahren mit dem Zug zurück bis zum Ausgangspunkt.

Jürgen Unterweger
www.mountainking.info

1000 Pfund Rallye – das große Abenteuer!

Die Idee zu dieser Abenteuer-Rallye mit billigen Autos (auch Banger-Rallye genannt) stammt vom Classic Cars Sports Club Austria mit Bernhard Humer als Kopf und entstand, so genau wissen sie's nicht mehr, wahrscheinlich bei hopfiger Laune.

Detaillierte Infos unter www.1000pfund-rallye.at

Es geht bei dieser 1000 Pfund Rallye ausschließlich um Spaß!

Der Grundgedanke: Flug nach England, günstiges Auto oder Motorrad kaufen und damit binnen sechs Tagen mit einigen Umwegen 3000 km von Südengland nach Österreich. Die „Umwege" führen kreuz und quer durch Frankreich bis zur Côte d'Azur über die Seealpen, Italien und weiter nach Österreich. Die schönsten französischen Täler und die höchsten Pässe der Seealpen und Alpen sind dabei.

Günstig ist dehnbar. Ausgehend von einem Fahrzeug Baujahr 1980 um 1000 Britische Pfund gibt es für Abweichungen von Baujahr und Preis Plus- wie auch Minuspunkte. Daher ergibt sich eine dementsprechende Spannweite zum Kauf des Fahrzeuges.

Für 2015 gibt es bereits ein paar geplante Neuerungen. So wird man mit einem bereits vorhandenen Fahrzeug die Rallye in einer eigenen Sonderklasse bestreiten können.

Ebenfalls neu wird sein, dass man bei entsprechend großer Teilnehmerzahl für die gesamte Strecke einen Servicebus mit dabei haben wird.

Unglücklicher Badmintonstart beim Meister

Schade! Mit einer äußerst unglücklichen 3 : 5 Auswärtsniederlage bei Meister Feldkirch startete das neuformierte UBC-Team in die neue Saison. Dominik Kronsteiner gab nach exakt 36 Wochen Verletzungspause sein Comeback.

Überraschend die Aufstellung von Vorchdorf, denn Dominik Kronsteiner spielte 36 Wochen nach seinem Achillessehnenriss im Doppel und brachte mit Manuel Weber sein Team mit einem klaren Zweisatzsieg in Führung. Bei den beiden Neuerwerbungen Primoz Flis und Erik Seiwald merkte man noch Abstimmungsprobleme – sie verloren mit 0 : 2 das Topdoppel. Das Damendoppel war wohl

Dominik Kronsteiner siegte nach seiner schweren Verletzung bei seinem Comeback
Foto: Jürgen Steppan

eines der besten Spiele in den letzten Jahren. Miriam Gruber/Zita Banhegyi setzten sich mit 2 : 1 durch und brachten Vorchdorf erneut in Führung. Während Primoz Flis das Topeinzel knapp in drei Sätzen verlor, feierte Erik Seiwald nach Aufholjagd im zweiten Satz einen Sieg über den höher eingeschätzten Giesinger. Florian Brandstötter kämpfte zwar verbissen, er unterlag jedoch in 3 Sätzen gegen Routinier Isopp. Auf dem Weg zu alter Stärke scheint Miriam Gruber zu sein. Die Ex-Staatsmeisterin unterlag gegen Nationalspielerin Ziesig nur knapp. Nach dem klaren Gewinn des 1. Satzes im Mixed von Manuel Weber/Zita Banhegyi rechneten schon alle mit einem Unentschieden. Doch wie aus heiterem Himmel riss der Faden im Spiel der Vorchdorfer und sie mussten sich in 3 Sätzen geschlagen geben.

„Wir waren so lange auf gutem Weg, aus dem Ländle einen Punkt zu entführen“, trauert UBC Obmann Harald Starl der großen Chance nach. *„Erfreulich ist das gelungene Comeback von Dominik Kronsteiner“*, freut sich Starl auf ein komplettes Team in den nächsten Runden.

In zwei Wochen wird die Meisterschaft mit einer Doppelrunde fortgesetzt, wobei Vorchdorf am Samstag, 25. Okt. auswärts auf WBH Wien trifft und am Sonntag, 26. Okt. um 10 Uhr Alkoven zum Derby empfängt.

Folgt gegen Union Thalheim zweiter Heimsieg?

Neue Dressen für den Nachwuchs von Askö Vorchdorf

Eine bislang sehr durchwachsene Saison absolviert der Askö Vorchdorf in der Fußball-Bezirksliga Süd. In der letzten Runde musste eine klare 0 : 4-Schlappe gegen den Titelmitfavoriten SC Schwanenstadt hingenommen werden.

Jetzt hofft das Askö-Team im Heimspiel am kommenden Sonntag, den 19. 10. um 15:30 Uhr, gegen Union Thalheim auf ein Erfolgserlebnis. Und hofft natürlich auf viele Besucher, die das Team von Trainer Ivica Sirocic stimmkräftig unterstützen.

Tumult im Fünferraum

Nach den beiden Unentschieden gegen Mondsee und Frankenburg holten sich die Askö-Burschen mit einer tollen Leistung gegen Viktoria Marchtrenk auswärts drei wichtige Punkte. Im folgenden Auswärtsspiel in Schwanenstadt hatten die Vorchdorfer aber nichts zu bestellen und mussten sich trotz einer guten Anfangsphase mit drei ausgezeichneten Torchancen, die allerdings vernebelt wurden, klar mit 0 : 4 geschlagen geben. Zu allem Übel verletzte sich auch noch Kapitän Marco Kontschieder, dessen Einsatz deshalb am kommenden Sonntag fraglich ist.

Vorchdorfs Reserve weiterhin im Vorderfeld!
Die Reservemannschaft konnte hingegen in Schwanenstadt einen Punkt erkämpfen und hält nun bei 17 Zählern. Damit liegt das Youngsterteam von Trainer Marko Matjevic erstmals seit vielen Jahren im Spitzenfeld der Liga. Auch die U-17 Mannschaft, betreut von Lukas Huemer, zeigte in den letzten Partien tolle Leistungen und besiegte Sattledt mit 3 : 2. Einige dieser Nachwuchskicker sind auch bereits in der Reserve im Einsatz und bestätigten die hervorragende Nachwuchsarbeit des Askö Vorchdorf unter der Leitung von Josef Steiner.

Neue Dressen für Nachwuchs
Bedanken möchte sich der Askö bei der Sparkasse Vorchdorf wie bei der Firma Innocente für gesponserte Nachwuchsdressen, die ebenfalls am kommenden Sonntag beim Kampfmannschaftsspiel gegen Union Thalheim präsentiert werden.

BINGO

Herbst 2014: Die Ölpreise sinken weiter. Wann wird sich das bis zu den Tankstellen durchsprechen?

Waidmanns Heil bei Tisch

Pirsch zu den Wildwochen in Vorchdorf

Der Herbst ist da, und in den buntgefärbten Wäldern geht es auf die Jagd. Während im Jägerohr Hörnerschall und Hundegebell klingen, hören die Vorchdorfer Gastwirte die Pflicht einer alten kulinarischen Tradition rufen. Denn Herbst ist Wildwochenzeit.

Jochen Neustifter, Franz Ziegelböck, Rainer Hinterreitner: die drei vom Hochsitz!

In der Küche ist das eine harte Zeit: *„Gutes Wild ist teuer und enorm aufwändig in der Zubereitung"*, sind sich Rainer Hinterreitner, Franz Ziegelböck und Jochen Neustifter einig, *"aber die Wildwochen ausfallen zu lassen, das wäre einfach unvorstellbar."* Nicht zuletzt, weil sich nichts in so vielen Varianten und Kombinationen zubereiten lasse wie Wild, sagt Rainer Hinterreitner. *„Außer Fisch"*, ergänzt Jochen Neustifter. Und so freut sich das Wirtetrio schon wieder auf die küchenkreativen Stunden am Herd.

Von allem etwas

Im Gasthaus Hinterreitner münden diese Stunden vorzugsweise in schön angerichtete Teller mit klassischen Hirsch- oder Rehbraten sowie einem Potpourri aus Hirsch, Reh und Fasan. *„Meine Gäste sind da wie ich"*, sagt Hinterreitner, der selbst aus einer Jägerfamilie kommt, *„ich probiere auch immer am liebsten ein bisschen von allem."*

In Jo's Restaurant kommt auf den Tisch, wonach Jochen Neustifter spontan *„je nach Angebot, Laune und Tagesverfassung"* zu Mute ist. Neben Klassikern zaubert er auch gerne Experimentelleres auf den Teller: *„Es hat auch schon einmal Hirschtiramisu gegeben."* Ausgefallen auch sein Rehcapuccino mit zartem Fleisch in Kaffeesauce, was häufig auf der Karte zu finden ist.

Herbstlich bis zum Dessert

Ein Hort der Tradition ist hingegen die Hoftaverne Ziegelböck, wo Franz Ziegelböck als Jäger und Gastronom in Personalunion Wildgerichte nach überliefertem Rezept serviert. Von seiner Großmutter etwa stammt das seit Jahrzehnten unverändert befolgte Rezept für den Fasan in der Speckrahmsauce.
Ob die Wildpartie nun klassisch oder verspielt ausfällt: Ein guter Rotwein gehört genauso dazu wie eine passende Vorspeise (z.B. Wildpüreesuppe) und das richtige Dessert *„mit herbstlicher Note wie beispielsweise Maroni, Zwetschke, Nuss, Zimt, Schokolade oder Trockenfrüchten"*, empfiehlt Franz Ziegelböck . B.A.

HOFTAVERNE ZIEGELBÖCK, Tel. 07614/6335, www.hoftaverne.at

- noch bis 2. November: **Wildtage**
- 8. - 16. Nov.: täglich frisch gebratene **Gansl**
- 30. Nov.: **Bratwürstlsonntag**

Wir stellen Kellner/in und Jungkoch/-köchin ein. Kein Teildienst. Voll- oder Teilzeit. Bezahlung nach KV.
Wir freuen uns über ein Gespräch mit Ihnen! Ingrid Ziegelböck 07614/6335

GASTHAUS HINTERREITNER, Tel. 07614/6254, www.ghhinterreitner.at

- **Herbstaromen aus dem Bräter!** Was lange schmort, wird endlich gut!
  Wenn die ersten Blätter sich verfärben beginnt die Zeit der kraftvollen, aromatischen Saucen und des zarten Wildbrets. Ob langsam geschmort oder kurz gebraten – die schönsten Stücke von Reh, Hirsch und Fasan erwarten Sie bei uns.
  Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch!

Jo's RESTAURANT & PARTYSERVICE, Tel. 07614/21266 oder 0676/6309604

- Mo, 20. 10. **Männerkochkurs** ab 18 Uhr
- Do, 23. 10. **Wilder 6zumEssen** ab 18 Uhr

Denken Sie schon jetzt an die Reservierung für Ihre Weihnachtsfeier, wir freuen uns!